



TOOLCRAFT

- Ⓓ **Bedienungsanleitung**
Elektrischer Seilhebezug 125/250 kg
Elektrischer Seilhebezug 200/400 kg
Elektrischer Seilhebezug 300/600 kg
Best.-Nr. 1550315, 1553741, 1553742 Seite 2 - 18
- ⒼⒷ **Operating Instructions**
Electric cable hoist 125/250 kg
Electric cable hoist 200/400 kg
Electric cable hoist 300/600 kg
Item No. 1550315, 1553741, 1553742 Page 19 - 35
- Ⓕ **Notice d'emploi**
Palan électrique à câble 125/250 kg
Palan électrique à câble 200/400 kg
Palan électrique à câble 300/600 kg
N° de commande 1550315, 1553741, 1553742 Page 36 - 52
- ⒼⒶ **Gebruiksaanwijzing**
Elektrische kabeltakel 125/250 kg
Elektrische kabeltakel 200/400 kg
Elektrische kabeltakel 300/600 kg
Bestelnr. 1550315, 1553741, 1553742 Pagina 53 - 69



	Seite
1. Einführung	3
2. Symbol-Erklärung	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Lieferumfang	4
5. Merkmale und Funktionen	4
6. Sicherheitshinweise	5
a) Allgemein	5
b) Elektrische Sicherheit	5
c) Personen und Produkt	6
7. Bedienelemente	8
8. Anschluss und Montage	9
a) Funktion als einfacher Hebezug	9
b) Funktion als Flaschenzug	9
c) Anschluss	10
9. Inbetriebnahme	10
10. Bedienung	11
a) Vorabinformation	11
b) Betrieb	12
11. Pflege und Reinigung	13
12. Wartung	13
a) Allgemein	13
b) Instandhaltung	14
13. Lagerung	15
14. Fehlerbehebung	15
15. Entsorgung	16
16. Technische Daten	16
a) Best.-Nr. 1550315	16
b) Best.-Nr. 1553741	17
c) Best.-Nr. 1553742	17
17. Konformitätserklärung (DOC)	18

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de

Österreich: www.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol warnt vor gefährlicher Spannung, die zu Verletzungen durch Stromschlag führen kann.



Dieses Symbol warnt vor Gefahren, die zu Verletzungen führen können.



Das Pfeilsymbol weist auf besondere Informationen und auf Ratschläge zur Bedienung hin.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zum Heben und Absenken von Lasten bis zur maximalen Traglast innerhalb geschlossener Räume entsprechend der Geräteleistung. Das Produkt ist nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz bestimmt. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, kann das Produkt beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, Stromschlag, etc. hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

4. Lieferumfang

- Elektrischer Seilhebezug
- Lasthaken (Tragekraft von 250/400/600 kg) (Traglasten für Best.-Nr. 1550315/1553741/1553742)
- 2x Befestigungsbügel
- 4x Außensechskantschraube
- 4x Federring
- 4x Unterlegscheibe
- Bedienungsanleitung

Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.



5. Merkmale und Funktionen

- Für alle Hubarbeiten in Hobbywerkstatt und im Haushalt (bis 250/400/600 kg)
- Einfache Befestigung mit zwei Rechteckbefestigungsbügeln
- Motorüberlastschutz verhindert ein Überhitzen des Motors
- Umlenkrolle mit Lasthaken für den Einsatz als Flaschenzug
- Spritzwasserschutz für elektrische Komponenten (Fernbedienung IP54)

6. Sicherheitshinweise



Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Falls Sie die Sicherheitshinweise und die Angaben zur sachgemäßen Handhabung in dieser Bedienungsanleitung nicht befolgen, übernehmen wir für dadurch resultierende Personen-/Sachschäden keine Haftung. Außerdem erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

a) Allgemein

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Erschütterungen, hoher Feuchtigkeit, Nässe, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Setzen Sie das Produkt keiner mechanischen Beanspruchung aus.
- Wenn kein sicherer Betrieb mehr möglich ist, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen gelagert wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Wenden Sie sich an eine Fachkraft, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den Anschluss des Produktes haben.
- Lassen Sie Wartungs-, Anpassungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchführen.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an andere Fachleute.

b) Elektrische Sicherheit

- Prüfen Sie vor dem Anschluss an das Stromnetz, ob die Anschlusswerte am Typenschild des Produkts mit denen Ihrer Hausstromversorgung übereinstimmen. Eine ungeeignete Netzspannung kann zu abnormaler Funktion des Produkts oder und zu Personenschäden führen.
- Gießen Sie nie Flüssigkeiten über elektrische Geräte aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände neben das Gerät. Sollte dennoch Flüssigkeit oder ein Gegenstand ins Geräteinnere gelangt sein, schalten Sie in einem solchen Fall die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. Sicherungsautomat abschalten) und ziehen Sie danach den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Das Produkt darf danach nicht mehr betrieben werden, bringen Sie es in eine Fachwerkstatt.



- Verwenden Sie das Produkt niemals gleich dann, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen das Produkt zerstören. Außerdem besteht beim Netzteil Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Lassen Sie das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor es angeschlossen und verwendet wird. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.
- Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Ziehen Sie Netzstecker nie an der Leitung aus der Steckdose, ziehen Sie sie immer nur an den dafür vorgesehenen Griffflächen aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen bei einem Gewitter immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Beachten Sie, dass das Netzkabel nicht gequetscht, geknickt, durch scharfe Kanten beschädigt oder anders mechanisch belastet wird. Vermeiden Sie eine übermäßige thermische Belastung des Netzkabels durch große Hitze oder große Kälte. Verändern Sie das Netzkabel nicht. Wird dies nicht beachtet, kann das Netzkabel beschädigt werden. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag zur Folge haben. Halten Sie das Netzkabel von Öl oder Lösungsmitteln fern.
- Sollte die Netzleitung Beschädigungen aufweisen, so berühren Sie sie nicht. Schalten Sie zuerst die zugehörige Netzsteckdose stromlos (z.B. über den zugehörigen Sicherungsautomaten) und ziehen Sie danach den Netzstecker vorsichtig aus der Netzsteckdose. Betreiben Sie das Produkt auf keinen Fall mit beschädigter Netzleitung.
- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur vom Hersteller, einer von ihm beauftragten Werkstatt oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Netzstecker dürfen nie mit nassen Händen ein- oder ausgesteckt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Seilhebezug nicht benutzen.
- Die Stromversorgung des Produkts muss eine Erdung besitzen und mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter abgesichert sein. Steckdosen müssen den VDE Sicherheitsvorschriften entsprechen.

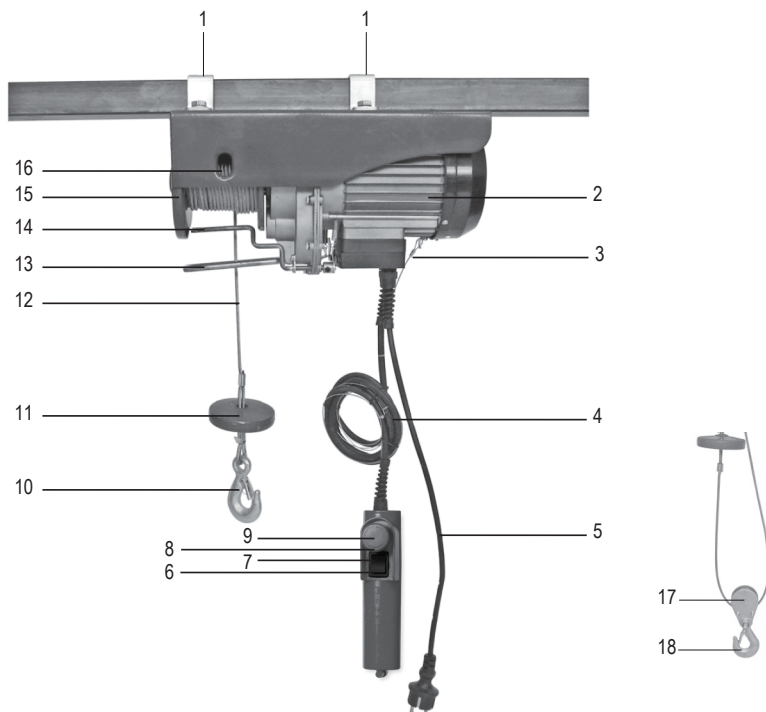
c) Personen und Produkt

- Versuchen Sie keine Lasten zu heben, die die Nennlast des Produkts überschreiten.
- Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck. Heben Sie insbesondere nie Tiere oder Personen mit dem Seilhebezug an.
- Versuchen Sie nie, feste, blockierte, verankerte oder eingebaute Lasten anzuheben.
- Halten Sie Kinder und andere nicht autorisierte Personen vom Produkt fern.
- Es ist nicht erlaubt, Lasten seitwärts oder von einer Seite zu ziehen. Vermeiden Sie ein Schwingen der Last.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Haken in dieselbe Richtung wie auf dem Bedienschalter angezeigt bewegt.
- Kontrollieren Sie den Seilhebezug regelmäßig auf Beschädigungen. Der Bedienschalter muss in gutem Zustand sein.
- Vermeiden Sie schnelles An- und Abschalten des Seilhebezuges (Tippbetrieb) beim Heben oder Senken, um die Last in eine Position zu bringen.
- Seien Sie bei der Bedienung des Seilhebezuges stets aufmerksam.



- Es dürfen sich zu keiner Zeit Personen unter der gehobenen Last aufhalten oder arbeiten.
- Das Gerät darf nur von speziell geschulten Personen mit guten Kenntnissen der Sicherheitsbestimmungen bedient werden.
- Der Seilhebezug ist nicht für den Transport von heißen und/oder geschmolzenen Massen geeignet. Des Weiteren ist der Seilhebezug nicht für den Einsatz bei sehr niedrigen Temperaturen und in aggressiven Umgebungsbedingungen vorgesehen.
- Wenn das Produkt ein Gewicht nicht heben kann, betätigen Sie den Schalter nicht weiter. Das Gewicht ist dann größer als die max. Tragkraft.
- Nicht überlasten! Verwenden Sie nie 2 oder mehr elektrische Hebezüge, um ein und denselben Gegenstand zu heben.
- Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen gegen Stromschlag, z.B. vermeiden Sie Kontakt mit geerdeten Metalloberflächen oder Nässe.
- Tragen Sie bei der Arbeit notwendige Schutzkleidung, Gehör- und Haarschutz, sowie rutschfeste Schuhe.
- Tragen Sie bei der Arbeit keine Schmuckgegenstände, die sich in beweglichen Teilen des Produkts verfangen könnten.
- Schwere Gegenstände nur senkrecht heben. Benutzen Sie den Seilhebezug nicht dazu, um Gegenstände am Boden zu ziehen.
- Schützen Sie das Produkt vor Frost und Kälte.
- Betreiben Sie das Produkt nur im gemäßigten Klima.
- Betreiben Sie das Produkt nicht im Regen oder bei Gewitter. Das Gerät ist nur für die Verwendung in Räumen und nicht unter widrigen Bedingungen im Freien ausgelegt.
- Prüfen Sie bei Arbeitsbeginn sorgfältig, dass das Stahlseil korrekt auf der Rolle aufliegt.
- Wickeln Sie niemals das gesamte Seil von der Rolle ab. Lassen Sie mindestens 3 komplette Kabelwindungen auf der Rolle, um den Anschlusspunkt des Stahlseils nicht zu beschädigen.
- Das Höchstgewicht am Stahlseil muss eingehalten werden. Nur die am Hebezug, nicht die am Haken angegebene Tragkraft ist maßgeblich.
- Schwere Objekte nicht zu lange hängen lassen, weil das die Teile übermäßig belastet und Unfallgefahr erzeugt.
- Wenn das Stahlseil verschlissen ist, lassen Sie dieses nur mit einem gleichwertigen Seil von einer Fachwerkstatt ersetzen. (siehe als Illustration die Abbildung im Kapitel „Wartung“).

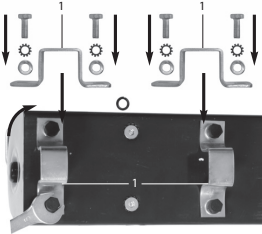
7. Bedienelemente



- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|
| 1 Befestigungsbügel | 2 Motor |
| 3 Seil für Fernbedienung | 4 Steuerleitung |
| 5 Netzkabel mit Stecker | 6 Drucktaste Ab |
| 7 Drucktaste Auf | 8 Fernbedienung |
| 9 Not-Ausschalter | 10 Haken |
| 11 Abschaltgewicht | 12 Stahlseil |
| 13 Hebel des Stoppschalters (Auf) | 14 Hebel für Endschalter (Ab) |
| 15 Trommel | 16 Befestigungsloch für Haken |
| 17 Umlenkrolle | 18 Lasthaken |

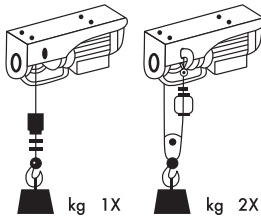
8. Anschluss und Montage

a) Funktion als einfacher Hebezug



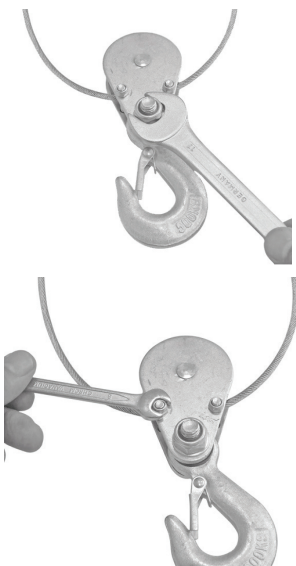
Der Seilhebezug verfügt über 2 Befestigungsbügel (1), mit denen er an einem Vierkantrohr befestigt wird. Die Abmessungen des Auslegers aus Vierkantrohr müssen in Übereinstimmung mit der Größe der Befestigungsbügel sein. Der Ausleger muss die zweifache Nennlast tragen können. Wir empfehlen Ihnen, Kontakt mit einem qualifizierten Techniker aufzunehmen, um die genauen Befestigungsparameter zu bestimmen. Alle Schrauben müssen fest angezogen werden. Vor der Inbetriebnahme sollte ein qualifizierter Techniker die Verankerung des Auslegers überprüfen.

b) Funktion als Flaschenzug



- Dem Seilhebezug sind eine Umlenkrolle (17) und ein Lasthaken (18) als Zubehör hinzugefügt. Bei fachgerechter Verwendung kann der Seilhebezug so montiert werden, dass er bei gleichbleibender Motorleistung die doppelte Last heben kann. Die verwendeten Stahlseile müssen für die Gesamtlast ausgelegt sein.
- Die Last wird bei Verwendung der Umlenkrolle mit Hilfe des umgelenkten Stahlseils angehoben. Der Seilhebezug kann somit als Flaschenzug die doppelte Last anheben. Der montierte Haken (10) muss im Befestigungsloch (16) am Gehäuse eingehängt werden.
- Montieren Sie Umlenkrolle (17) und Lasthaken (18) auf die Art und Weise wie in der Abbildung dargestellt. Demontieren Sie zuerst den Lasthaken (die drei Schrauben entfernen).
- Führen Sie das Stahlseil über die Rolle und verschrauben Lasthaken und Seitenteile wieder miteinander. Ziehen Sie alle Schrauben erst handfest an. Das Trageseil muss leichtgängig zwischen den Seitenteilen der Umlenkrolle positioniert werden.





- Ziehen Sie zuerst die große Befestigungsschraube des Lasthakens (18) mit der Mutter fest an. Danach ziehen Sie die zwei Schrauben und Muttern an. Ziehen Sie nur so fest an, dass sich die Umlenkrolle ungehindert drehen kann.
- Verwenden Sie jeweils passende Schlüssel bzw. weiteres Werkzeug zum Gegenhalten: Der Schraubenkopf wird fest gehalten, der zweite an der Mutterseite mit der anderen Hand fest gedreht.
- Vorsicht! Klemmen Sie das Drahtseil nicht mit den Seitenwänden ein und beschädigen es womöglich. Es muss genau in der Führungsnut der Rolle liegen.

c) Anschluss

- Sichern Sie die Steckdose, an die der Seilzug angeschlossen wird, mit einer 10 A Sicherung oder einem 10 A Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) ab, um den Stromkreis zu schützen.
- Schließen Sie das Netzkabel mit Stecker an eine geeignete Netzsteckdose oder ein Verlängerungskabel mit Steckereinheit an.
- Das Produkt ist nach ordnungsgemäßer Montage und dem elektrischen Anschluss betriebsbereit.

9. Inbetriebnahme



Beachten Sie vor einer Inbetriebnahme folgende Hinweise!

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie den Seilhebezug benutzen.
- Nehmen Sie Einstellungen am Gerät nur bei gezogenem Netzstecker vor.
- Die Nutzungsdauer des Seilhebezuges ist ca. 8000 Zyklen (außer Verschleißteile). Wenn der Seilhebezug ca. 8000 Zyklen durchlaufen hat, müssen alle mechanischen Teile kontrolliert und überholt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Bedienperson weiß, wie das Produkt funktioniert, wie es betrieben werden soll und die notwendigen Kenntnisse der zu beachtenden Sicherheitsvorkehrungen bei der Arbeit hat.

- Wenn die Seilbremse während der Arbeit versagt und die Last schnell nach unten rutscht, betätigen Sie sofort den Not-Ausschalter (9). Benutzen Sie den Not-Ausschalter (9), um den Seilhebezug in jedem anderen Gefahrenfall um sofort auszuschalten. Um den Not-Ausschalter nach einem Notstop zurückzusetzen, drehen Sie seinen Kopf in Pfeilrichtung.
- Die Nennleistung der Maschine variiert nicht mit der Position der Belastung.
- Untersuchen Sie den Rahmen, das Stahlseil, die Haken, und die elektrischen Komponenten auf mögliche Transport- oder andere Schäden.
- Der Seilhebezug ist nicht für den Dauereinsatz vorgesehen. Die Betriebsart ist: Aussetzbetrieb ohne Beachtung des Anlaufvorganges. Betriebsart S3 - 20% - 10 Minuten: S3 = Aussetzbetrieb ohne Beachtung des Anlaufvorganges. Dies bedeutet, dass während eines Zeitraums von 10 Minuten, die maximale Betriebszeit nur 20% des Bezugszeitraums (2,0 Minuten) betragen darf.
- Hubwegbegrenzung: Endschalter schalten bei Erreichen der oberen und unteren Endlage des Stahlseils/ Lasthakens den Motor sofort aus.

10. Bedienung

a) Vorabinformation



Vorsicht! Entfernen Sie vor der ersten Benutzung das Klebeband von dem auf die Trommel (15) aufgerollten Stahlseils (Drahtseil). Es dient der Transportsicherung.

- Der Wert der A-bewerteten Lärmemission an der Betreiberposition ist geringer als 75 dB.
- Die Versorgungsspannung soll $230\text{ V} \pm 10\%$, $50\text{ Hz} \pm 1\%$ betragen.
- Der Seilhebezug ist bei Umgebungstemperaturen zwischen 0 °C und 40 °C und relativer Luftfeuchtigkeit unter 85 % zu betreiben. Die Höhe über dem Meeresspiegel beträgt max. 1000 m.
- Bei Transport und Lagerung darf die Temperatur zwischen -25 °C und 55 °C betragen. Die höchstzulässige Temperatur darf nicht mehr 70 °C betragen.
- Achten Sie darauf, die Last vom Boden mit der geringsten Geschwindigkeit anzuheben. Das Seil sollte immer straff gehalten werden bis die Last angehoben wird.
- Der Motor (2) des Seilhebezuges ist mit einem Thermostatschalter ausgestattet. Während des Betriebes des Seilhebezuges kann es daher u. U. zum Stoppen des Motors (2) kommen, dieser läuft automatisch wieder an, sobald er abgekühlt ist.
- Lassen Sie keine hängenden Lasten unbeaufsichtigt ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen getroffen zu haben.
- Verwenden Sie die Stopp/Endschalter (13/14) nicht als Routine Stoppvorrichtung. Diese dienen nur als Stoppvorrichtung für den Notfall. Überprüfen Sie, dass bei der Montage oder Benutzung des kleinen Bolzens vor dem Hebel des Stoppschalters (Auf) (13) immer ordentlich in seiner Haltebohrung am Getriebe sitzt. Verlieren Sie ihn nicht!
- Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass das Stahlseil (12) korrekt um die Trommel (15) gewickelt ist und der Abstand zwischen den Windungen kleiner als das Stahlseil ist (siehe Abbildung im Kapitel „b) Betrieb“ unter Bedienung).
- Stellen Sie sicher, dass die Ladung ordnungsgemäß am Haken (10) beziehungsweise bei Flaschenzugbetrieb dem Lasthaken (18) gesichert ist und halten Sie stets Abstand zur Last und dem Stahlseil (12).

b) Betrieb

→ Tragen Sie am besten Arbeitsschutzhandschuhe bei der Bedienung des Produkts.

- Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn die Funktionsfähigkeit der Schalter.
- Überprüfen Sie, ob der Not-Ausschalter (9) gedrückt ist. Wenn dies der Fall ist, drehen Sie das rote Oberteil des Not-Ausschalters in Pfeilrichtung, um ihn zu entriegeln.
- Drücken Sie die Drucktaste Auf (7) zum Anheben der Last.
- Drücken Sie die Drucktaste Ab (6) zum Senken der Last.
- Betätigen die Drucktaste Auf (7) für kurz um den Durchhang im Stahlseil zu beseitigen. Halten Sie ggf. das Stahlseil jederzeit straff und führen Sie mit der Hand. Heben Sie erst dann die Last an. Verwenden Sie immer geeignete Handschuhe dazu: Niemals mit bloßer Hand das Stahlseil beim Führen durch die Hand gleiten lassen!
- Die Last sollte vom Boden mit der geringsten möglichen Geschwindigkeit angehoben werden. Das Seil sollte gestrafft sein, wenn die Last angehoben wird.
- Konzentrieren Sie sich bei Ihrer Arbeit mit dem Seilzug voll auf das Geschehen und lassen Sie sich nicht ablenken.
- Lassen Sie keine hängenden Lasten unbeaufsichtigt ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen getroffen zu haben. Sichern Sie den Bereich unter und um die Last durch geeignete Absperrmaßnahmen.
- Verwenden Sie die Endschalter (13/14) nicht als bequeme Stoppvorrichtung. Diese Endschalter dienen nur als Stoppvorrichtungen für den Notfall.
- Bevor Sie beginnen, stellen Sie sicher, dass das Stahlseil (12) korrekt um die Trommel (15) gewickelt ist und der Abstand zwischen den Windungen kleiner als das Stahlseil ist (siehe Abbildungen) Die Wicklungen müssen immer direkt nebeneinander liegen und nicht übereinander oder mit zu großem Abstand liegen.



falsch



falsch



richtig

→ Es ist empfehlenswert, das Stahlseil beim Auf- und Abrollen ohne Last ggf. mit der Hand straff zu halten, um stets ordnungsgemäße Wicklungen auf der Rolle zu gewährleisten. Verwenden Sie immer geeignete Handschuhe dazu: Niemals mit bloßer Hand das Stahlseil beim Führen durch die Hand gleiten lassen!

- Stellen Sie sicher, dass die Ladung ordnungsgemäß am Haken (10) beziehungsweise bei Flasenzugbetrieb an der Umlenkrolle (17) gesichert ist. Halten Sie stets Abstand zur Last und dem Stahlseil (12).
- Hebel des Stoppschalters (Auf) (13): Wenn die maximale Hebehöhe erreicht ist, drückt das Abschaltgewicht (11) den Hebel des Stoppschalters (Auf) (13) nach oben. Dadurch wird ein Endschalter betätigt, der Motor abgeschaltet und die Last kann nicht weiter angehoben werden.
- Hebel für Endschalter (Ab) (14): Wenn die Last die niedrigste mögliche Position erreicht hat, wird ein zweiter Endschalter betätigt, der ein weiteres Absenken der Last verhindert. Dieser Endschalter würde auch einen Betrieb des Seilhebezuges in falscher Richtung (Haken bewegt sich entgegengesetzt zur am Bedienschalter angezeigten Richtung) verhindern.
- Wenn der Not-Ausschalter (9) betätigt wird, hält der Seilhebezug an. Im Falle eines Notfalls, sofort Not-Ausschalter (9) betätigen, um den Seilhebezug anzuhalten. Die Bedienung des Seilhebezuges ist nicht mehr möglich, nachdem der Not-Ausschalter (9) betätigt wurde. Der Not-Ausschalter (9) muss erst wieder gelöst werden (in Pfeilrichtung drehen).

- Der Motor (2) des Seilhebezuges ist mit einem Thermostatschalter ausgestattet. Dieser Überlastschutz verhindert ein Überhitzen des Motors. Während des Betriebes des Seilhebezuges kann es daher zum Stoppen des Motors (2) durch zu starke Hitze kommen. Der Betrieb bei starker Sonneneinstrahlung auf das Gehäuse kann zu vorzeitigem Abschalten durch Erhitzung führen. Warten Sie nach jeder Abschaltung einige Zeit. Der Motor läuft automatisch wieder an, sobald er ausreichend abgekühlt ist.

11. Pflege und Reinigung



Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

- Trennen Sie das Produkt vor jeder Reinigung von der Stromversorgung. Ziehen Sie den Netzstecker!
- Reinigen Sie das Gerät nach jeder Verwendung. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Reinigungsmittel (Seife oder Spülmittel). Lassen Sie kein Wasser in das Geräteinnere eindringen.
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse staub- und schmutzfrei.
- Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.

12. Wartung

a) Allgemein

- Lassen Sie das Produkt nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Dadurch wird sichergestellt, dass die sichere Funktion erhalten bleibt.
- Achtung! Stellen Sie stets sicher, dass das Produkt stromfrei ist (nicht mit dem Stromnetz verbunden ist), wenn die Maschine gewartet wird.
- Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Endschalter des Seilhebezugs in periodischen Abständen, wenigsten einmal im Jahr oder aber nach mindestens 20 Stunden Gesamtbetriebszeit.

→ Ein Zyklus entspricht einer Auf- und Abwärtsbewegung einer Last. Eine periodische Prüfung bedeutet, dass eine Prüfung nach 100 Zyklen ansteht.

- Um eine Prüfung durchzuführen, gehen Sie folgendermaßen vor. Wenn das Seil die maximale Höhe erreicht, muss der Hebel des Stoppschalters (Auf) (13) betätigt werden, um den Motor (2) zu stoppen. Führen Sie die Prüfung immer ohne Last durch.
- Wenn das Stahlseil (12) so weit wie möglich abgewickelt ist, wird der Hebel für Endschalter (Ab) (14) betätigt. Der Motor (2) muss nun stoppen.
- Prüfen Sie periodisch das Netzkabel (5) und die Steuerleitung (4).
- Prüfen Sie alle 1000 Zyklen, ob die Schrauben der Befestigungsbügel (1) und Umlenkrolle (17) gut angezogen sind.
- Prüfen Sie alle 1000 Zyklen, ob die Haken (10/18) und die Umlenkrolle (17) in gutem Zustand sind.

- Schmieren Sie das Stahlseil (12), Umlenkrolle (17), Getriebe, Lager und Haken (10/18) in regelmäßigen Abständen mit Fett nach 200 Zyklen.
- Ölen Sie die Seiltrommelwelle, Getriebe und Lager jedes halbe Jahr.
- Prüfen Sie alle 1000 Zyklen Verschleißteile wie: Seil, Kette, Haken, Bänder und Bremsbeläge.
- Kontrollieren Sie vor jeder Benutzung des Seilhebezuges, ob Not-Ausschalter (9) und Drucktasten (6/7) in einwandfreiem Betriebszustand sind.
- Alle 1000 Zyklen das Bremssystem überprüfen. Wenn der Motor (2) ungewöhnliche Geräusche macht oder die Nennlast nicht anheben kann, ist es möglich, dass das Bremssystem überholt werden muss:
 - Ersetzen Sie beschädigte oder abgenutzte Teile, und bewahren Sie die dazugehörige Wartungsdokumentation auf.
 - Für außerplanmäßige Instandhaltungsarbeiten wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes Servicecenter.

b) Instandhaltung

- Prüfen Sie regelmäßig den Hebezug, mindestens 1 x jährlich auf Verschleiß.



Alle 30 Zyklen muss entsprechend der Abbildung kontrolliert werden, ob das gesamte Stahlseil (12) in gutem Zustand ist. Falls einzelne Litzen gebrochen sind oder teilweise beschädigt sind, muss das Stahlseil durch ein den technischen Daten entsprechendes anderes Stahlseil ausgetauscht werden.

Prüfen Sie regelmäßig, dass das Stahlseil in gutem Zustand ist. Bei Schäden und Verschleißerscheinungen am Stahlseil, wie z.B. in der Abbildung gezeigt, muss dieses in einer Fachwerkstatt ersetzt werden.

- Prüfen Sie regelmäßig den festen Sitz der Halteschrauben, der Schellen und des Untersetzungsgetriebes.
- Prüfen Sie regelmäßig den Zustand und den festen Sitz der Schraubenmutter für die Klemmen des Stahlseils.
- Prüfen Sie regelmäßig den Sicherungs- und Einschalter des Motors auf ordnungsgemäße Funktion.
- Prüfen Sie regelmäßig, ob alle beweglichen Teile wie Haken, Trommelachse, Getriebe, Welle usw. gut geschmiert bzw. geölt sind.

13. Lagerung

- Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort, wenn Sie es nicht verwenden. Beachten Sie die Lagertemperatur gemäß den technischen Daten.
- Bewahren Sie das Produkt möglichst in der Originalverpackung auf.

14. Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Der Motor läuft bei gedrücktem Schalter nicht an.	<p>Der Netzstecker ist nicht mit dem Netz verbunden.</p> <p>Kabel sind beschädigt/ unterbrochen.</p> <p>Der Schalter ist defekt.</p> <p>Der Kondensator ist defekt.</p> <p>Ein Endschalter ist nicht zurückgesetzt, oder es liegt eine Fehlfunktion vor.</p> <p>Der Thermo­schalter hat ausgeschaltet.</p> <p>Ein Draht des Thermostatschalters ist unterbrochen.</p>	<p>Verbinden Sie den Netzstecker mit der Stromversorgung.</p> <p>Überprüfen Sie Kabel und Stecker auf Beschädigungen oder lösen Sitz und stecken die Verbindungen ggf. neu.</p> <p>Der Schalter muss ausgetauscht oder repariert werden.</p> <p>Der Kondensator muss ausgewechselt werden.</p> <p>Überprüfen Sie den Endschalter und tauschen ihn ggf. aus.</p> <p>Warten Sie bis das Produkt abgekühlt hat.</p> <p>Wechseln Sie den Thermo­schalter aus.</p>
Die Drucktasten (6/7) sind betätigt. Der Motor ist laut zu hören. Die Last wird aber nicht angehoben.	<p>Die anliegende Spannung ist zu gering.</p> <p>Der Kondensator ist beschädigt.</p> <p>Die Bremse hat nicht vollständig geöffnet.</p>	<p>Arbeiten Sie mit der richtigen Stromspannung. Verwenden Sie eine Energieversorgung mit den richtigen Kennwerten.</p> <p>Der Kondensator muss ausgewechselt werden.</p> <p>Lassen Sie das Produkt von Fachleuten reparieren.</p>
Im stromlosen Zustand halten die Bremsen nicht und die Last fällt/ rutscht tiefer/herunter.	<p>Der Spalt zwischen Trommel und Bremsscheibe ist zu groß.</p> <p>Die Bremsfeder ist gebrochen.</p> <p>Die Bremstrommel ist fest.</p> <p>Die Bremsscheibe ist verschmutzt.</p>	<p>Lassen Sie das Produkt von Fachleuten reparieren.</p>
Die Betriebsgeräusche werden immer lauter.	<p>Unzureichendes Ölen.</p> <p>Stirnräder und Lager sind nach langem Gebrauch abgenutzt.</p> <p>Falsch installiert, oder verbeult.</p>	<p>Ölen Sie das Produkt entsprechend den Wartungshinweisen.</p> <p>Lassen Sie Stirnräder und Lager auswechseln. Überprüfen Sie die Installation.</p>

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Der Motor hat eine Überspannung.	Erdung gestört oder nicht geerdet. Innenliegende Drähte berühren Metallteile des Gehäuses.	Überprüfen Sie die Erdungsdrähte und verbinden Sie sie ggf. ordnungsgemäß. Überprüfen Sie alle internen Drahtverbindungen und verbinden Sie sie ggf. ordnungsgemäß.
Endschalter funktionieren nicht.	Ein Endschalter (13/14) ist defekt. Ein Endschalter (13/14) ist blockiert.	Schalten Sie den Seilhebezug aus. Überprüfen, reparieren und wechseln Sie ggf. den Endschalter.

15. Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende **kostenlose** Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

16. Technische Daten

a) Best.-Nr. 1550315

Betriebsspannung.....	230 V/AC, 50 Hz
Betriebsstrom	2,18 A
Leistungsaufnahme	max. 500 W
Schutzklasse	IP54
Nenntraglast	125/250 kg (ohne/mit Umlenkrolle)
Hebehöhe	12/6 m (ohne/mit Umlenkrolle)
Nenngeschwindigkeit.....	8/4 m pro min
Stahlseillänge	12 m
Durchmesser des Stahlseiles	3,0 mm
Betriebsbedingungen.....	-20 bis +40 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Lagerbedingungen.....	-20 bis +55 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Abmessungen (L x B x H).....	345 x 128 x 131 mm
Gewicht.....	10 kg

b) Best.-Nr. 1553741

Betriebsspannung.....	230 V/AC, 50 Hz
Betriebsstrom	4,4 A
Leistungsaufnahme	max. 1000 W
Schutzklasse	IP54
Nenntraglast	200/400 kg (ohne/mit Umlenkrolle)
Hebehöhe	18/9 m (ohne/mit Umlenkrolle)
Nenngeschwindigkeit.....	8/4 m pro min
Stahlseillänge	18 m
Durchmesser des Stahlseiles	4,0 mm
Betriebsbedingungen.....	-20 bis +40 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Lagerbedingungen.....	-20 bis +55 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Abmessungen (L x B x H).....	380 x 147 x 143 mm
Gewicht.....	16,8 kg

c) Best.-Nr. 1553742

Betriebsspannung.....	220 - 240 V/AC, 50 Hz
Betriebsstrom	4,6 A
Leistungsaufnahme	max. 1050 W
Schutzklasse	IP54
Nenntraglast	300/600 kg (ohne/mit Umlenkrolle)
Hebehöhe	18/9 m (ohne/mit Umlenkrolle)
Nenngeschwindigkeit.....	8/4 m pro min
Stahlseillänge	18 m
Durchmesser des Stahlseiles	4,5 mm
Betriebsbedingungen.....	-20 bis +40 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Lagerbedingungen.....	-20 bis +55 °C, 0 – 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
Abmessungen (L x B x H).....	380 x 147 x 143 mm
Gewicht.....	17,4 kg

17. Konformitätserklärung (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau erklärt hiermit, dass das Produkt (YT-125/250, YT-200/400, YT-300/600-AW) den Anforderungen der folgenden Richtlinien entspricht:

Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

AfPS GS 2019:01 PAK

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe 2011/65/EG

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.conrad.com/downloads

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein. Die EU-Konformitätserklärung ist im PDF-Format zum Herunterladen verfügbar.

Table of contents



	Page
1. Introduction	19
2. Explanation of symbols	19
3. Intended use	20
4. Delivery content	20
5. Features and functions	20
6. Safety Instructions	21
a) General information	21
b) Electrical safety	21
c) Persons and product	22
7. Components	24
8. Connection and installation	25
a) Function as a simple hoist	25
b) Function as pulley	25
c) Connection	26
9. Before first use	26
10. Using the hoist	27
a) Preliminary information	27
b) Operation	28
11. Care and cleaning	29
12. Maintenance	29
a) General information	29
b) Maintenance	30
13. Storage	31
14. Troubleshooting	31
15. Disposal	32
16. Technical data	32
a) Item no. 1550315	32
b) Item no. 1553741	33
c) Item no. 1553742	33
17. Declaration of Conformity (DOC)	35

1. Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the statutory national and European requirements.

To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



These operating instructions are part of this product. They contain important notes on commissioning and handling. Also consider this if you pass on the product to any third party. Therefore, retain these operating instructions for reference!

If there are any technical questions, please contact: www.conrad.com/contact

2. Explanation of symbols



The symbol warns of dangerous voltage that can lead to personal injury by electric shock.



The symbol warns of hazards that can lead to personal injury.



The arrow symbol indicates special information and advice on operation.

3. Intended use

This product is designed to lift and lower loads in closed rooms up to the maximum load capacity. It is not intended for commercial, mechanical or industrial use. No warranty will be provided if the appliance is used in a commercial, mechanical or industrial setting or for other similar purposes.

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the product. In addition, improper use can cause hazards such as short circuits, fire and electric shocks. Read the instructions carefully and store them in a safe place. Make this product available to third parties only together with its operating instructions.

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

4. Delivery content

- Electric cable hoist
- Lifting hook (load-bearing capacity: 250/400/600 kg for item no. 1550315/1553741/1553742)
- 2x mounting bracket
- 4x outer hexagon bolt
- 4x spring lock washer
- 4x washer
- Operating Instructions

Up-to-date operating instructions

Download the latest operating instructions at www.conrad.com/downloads or scan the QR code on this page. Follow the instructions on the website.



5. Features and functions

- Designed for lifting objects in DIY workshops and in the home (up to 250/400/600 kg)
- Easy to install with two rectangular mounting brackets
- Motor overload protection prevents the motor from overheating
- Pulley with loading hook
- Waterproof electrical components (IP54-rated remote control)

6. Safety Instructions



Read the operating instructions and safety information carefully. If you do not follow the safety instructions and information on proper handling in this manual, we assume no liability for any resulting personal injury or damage to property. Such cases will invalidate the warranty/guarantee.



a) General information

- The product is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets.
- Do not leave packaging material lying around carelessly, as it may become dangerous playing material for children.
- Protect the product from extreme temperatures, direct sunlight, strong jolts, high humidity, moisture, flammable gases, vapours and solvents.
- Do not place the product under any mechanical stress.
- If it is no longer possible to operate the product safely, stop using it and prevent unauthorized use. Safe operation can no longer be guaranteed if the product:
 - is visibly damaged,
 - is no longer working properly,
 - has been stored for extended periods in poor ambient conditions or
 - has been subjected to any serious transport-related stress.
- Always handle the product carefully. Jolts, impacts or a fall even from a low height may damage the product.
- Consult a technician if you are not sure how to use or connect the product.
- Maintenance, modifications and repairs are to be performed exclusively by an expert or at a qualified shop.
- If you have questions which remain unanswered by these operating instructions, contact our technical support service or other technical personnel.

b) Electrical safety

- Before connecting the product to the mains, check that your local A/C mains voltage matches the specifications on the nameplate. Unsuitable mains voltages may cause the product to malfunction and cause injuries.
- Never pour any liquids over electrical devices or place objects filled with liquid next to the product. If liquid or an object does enter the interior of the device, power down the respective socket (e.g. switch off the circuit breaker), and then remove the mains plug from the mains socket. Discontinue use and take the product to a specialist repair centre.
- Never use the product immediately after it has been brought from a cold room into a warm one. The condensation generated may destroy the product, and the power adapter may cause a fatal electric shock.



- Allow the product to reach room temperature before connecting it and putting it to use. This may take several hours.
- The mains outlet must be located near to the device and be easily accessible.
- Never unplug the mains plug by pulling on the cable. Always use the grips on the plug.
- Unplug the mains plug from the mains socket if you do not plan to use the device for an extended period of time.
- For safety reasons, unplug the mains plug from the mains socket during thunderstorms.
- Make sure that the mains cable is not squeezed, bent, damaged by sharp edges or subjected to mechanical stress. Avoid excessive thermal stress on the mains cable from extreme heat or cold. Do not attempt to modify the mains cable, as this may damage the cable. Damaged mains cables can cause a fatal electric shock. Keep the mains cable away from oil and solvents.
- Do not touch the mains cable if there are any signs of damage. Power down the respective mains socket (e.g. via the respective circuit breaker), and then carefully pull the mains plug from the mains socket. Never use the product if the mains cable is damaged.
- Damaged mains cables must be replaced by the manufacturer, an authorized repair centre or a qualified electrician.
- Never insert or unplug the mains plug when your hands are wet.
- Unplug the mains cable when you are not using the cable hoist.
- The power supply must be earthed and protected with a residual current circuit breaker. Mains sockets must comply with all applicable safety regulations.

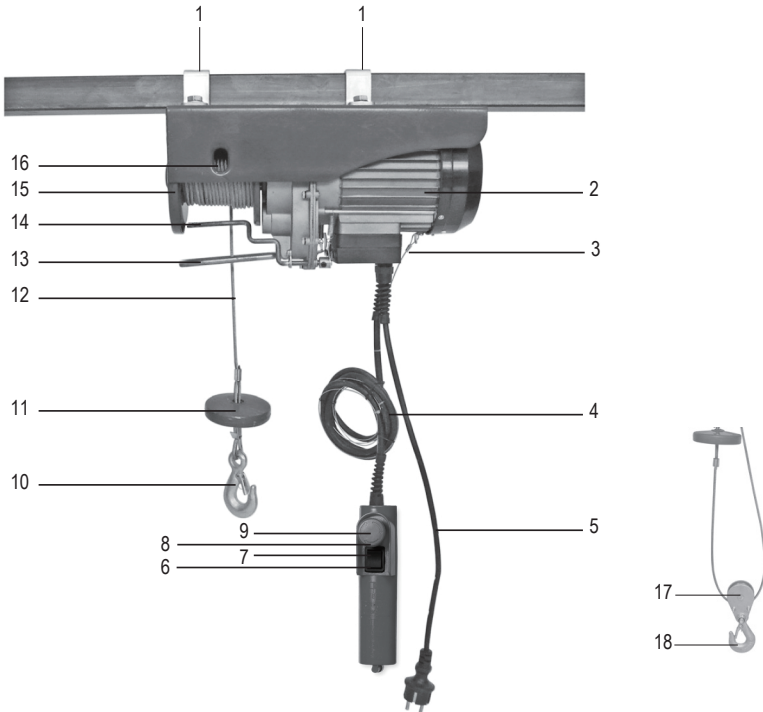
c) Persons and product

- Do not attempt to lift objects that are heavier than the maximum load capacity
- Use the cable hoist only for its intended purpose. Never attempt to lift animals or people.
- Never attempt to hoist fixed, blocked, embedded or built-in objects.
- Keep children and other unauthorized people away from the product.
- Do not pull objects sideways. Avoid swinging the lifted object.
- Ensure that the hook moves in the same direction as shown on the control box.
- Regularly check the cable hoist for signs of damage. The control box must be in good condition.
- Avoid turning the cable hoist on and off quickly when lifting or lowering loads (in inching mode).
- Always exercise caution when using the cable hoist.
- Do not allow people to stand or work under the load at any time.
- The cable hoist must only be used by trained personnel who are familiar with the applicable safety regulations.



- The cable hoist is not suitable for moving hot and/or melted objects. It must not be used in very low temperatures or hostile environments.
- If the hoist cannot lift an object, do not attempt to touch the switch again. This indicates that the load is heavier than the maximum load capacity.
- Do not overload the cable hoist. Never use multiple hoists to lift one object.
- Take appropriate measures to prevent an electric shock, e.g. avoid contact with grounded metal surfaces or moisture.
- Wear suitable protective clothing, ear/hair protection and non-slip shoes when using the hoist.
- Do not wear jewellery that may get caught in the moving parts of the hoist.
- Heavy objects must only be lifted vertically. Do not use the hoist to pull objects along the floor.
- Protect the product from frost and cold.
- Only use the product in a temperature climate.
- Do not use the product in the rain or during storms. This product is designed for use in indoor rooms and must not be used in adverse outdoor conditions.
- Before starting work, check that the rope is in the correct position on the roller.
- Never unroll the entire rope from the roller. Ensure that the rope is wound at least 3 times to avoid damaging the rope connection.
- Never exceed the maximum load capacity stated on the rope (the value stated on the hook is not relevant).
- Do not hang heavy objects at long lengths, as this may overload the components and cause an injury.
- If the steel rope wears out, replace it with an equivalent rope from a specialist repair centre. (See diagram in "Maintenance").

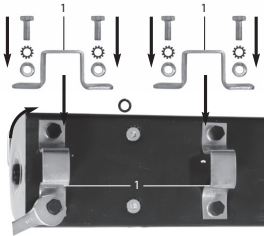
7. Components



- | | | | |
|----|-------------------------|----|---------------------------|
| 1 | Mounting bracket | 2 | Motor |
| 3 | Rope for remote control | 4 | Control lead |
| 5 | Mains cable with plug | 6 | Down button |
| 7 | Up button | 8 | Remote control |
| 9 | Emergency stop button | 10 | Hook |
| 11 | Stop weight | 12 | Steel rope |
| 13 | Stop switch lever (up) | 14 | Limit switch lever (down) |
| 15 | Drum | 16 | Mounting hole for hook |
| 17 | Pulley | 18 | Loading hook |

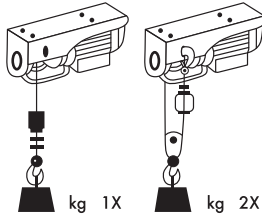
8. Connection and installation

a) Function as a simple hoist



The cable hoist features 2 mounting brackets (1) that attach to a rectangular beam. The beam must be the correct size for the mounting brackets and must be able to carry double the rated load. To determine the exact mounting parameters, contact a qualified technician. All screws must be fixed in place. Before using the hoist for the first time, ask a qualified technician to check that the beam is screwed in place.

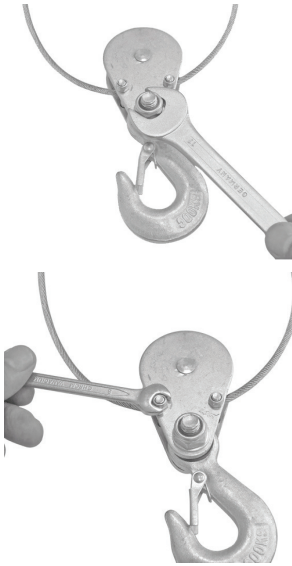
b) Function as pulley



- The cable hoist comes with a pulley (17) and a hook (18). When set up correctly, the cable hoist can carry double the load at the same motor power. The steel rope must be rated to carry the total load.
- The pulley lifts the load using the steel rope. When used as a pulley, the cable hoist can carry double the load. The mounting hook (10) must be hung through the mounting hole (16) on the hoist housing.



- Mount the pulley (17) and loading hook (18) as shown in the diagram. Start by removing the loading hook (remove the three screws).
- Place the steel rope over the roller, and then attach the roller to the mounting hook and side components. Tighten the screws using your hand. The rope must run smoothly between the pulley's side components.



- Secure the large mounting screw on the loading hook (18) using the nut, and then tighten the other two screws and nuts. Do not overtighten the screws, otherwise the pulley may not run smoothly.
- Use a suitable spanner or other tool to hold the screws in place. Hold the screw head firmly while tightening the nut.
- Caution! Do not clamp the wire rope to the sides of the panel, as this may damage the rope. It must sit exactly in the guide slot on the roller.

c) Connection

- The mains socket that the hoist is connected to must be protected with a 10 A fuse or a 10 A residual current circuit breaker.
- Connect the mains plug to a suitable mains socket or an extension cable.
- The cable hoist is now ready to use.

9. Before first use



Follow the instructions below before using the hoist for the first time:

- Read the operating instructions carefully.
- Only configure the device when the mains cable is unplugged.
- The cable hoist has a lifespan of approximately 8000 cycles (excluding wearing parts). All mechanical parts must be checked and serviced when the hoist has completed 8000 cycles.
- Ensure that the person using the hoist knows how the product functions and is aware of the necessary safety precautions.

- If the brakes fail and the load drops quickly, touch the emergency stop button (9) immediately. You can also use the emergency stop button (9) to turn off the hoist in any other dangerous scenario. To reset the emergency stop button, turn it in the direction of the arrow.
- The rated power of the hoist does not vary with the position of the load.
- Inspect the frame, steel rope, hook and electrical components for signs of damage.
- The cable hoist is not designed for periods of prolonged use. Use the following formula to calculate the maximum operating time: Operating mode S3 - 20% - 10 minutes. S3 = Intermittent operation without considering the start-up process. This means that during a 10-minute period, the maximum operating time must not exceed 20 % of the reference period (2.0 minutes)
- Automatic shut-off: The limit switch automatically turns off the motor when the highest/lowest position of the steel rope/hook is reached.

10. Using the hoist

a) Preliminary information



Caution! Before first use, remove the adhesive tape from the rope on the drum (15). The adhesive tape holds the rope in place during transport.

- The A-weighted noise level at the point of use is less than 75 dB.
- The supply voltage should conform to the following specifications: 230 V \pm 10 %, 50 Hz \pm 1 %.
- The cable hoist can be used at temperatures between 0 °C and 40 °C with a relative humidity of less than 85%. The height above sea level should not exceed 1000 m.
- The hoist can be stored and transported at temperatures between -25 °C and 55 °C. The temperature must not exceed 70 °C.
- Ensure that the load is lifted from the floor at the lowest speed. The rope must be kept taut until you have finished lifting the load.
- The hoist motor (2) features a thermostat that automatically switches the motor off when it gets too hot. The motor will switch back on again after it has cooled down.
- Do not leave hanging loads unattended without taking appropriate safety precautions.
- Only use the stop/limit switch (13/14) in an emergency. Always ensure that the small bolt in front of the stop switch lever (13) is securely in place. Do not lose this part.
- Before you begin, ensure that the steel rope (12) is wrapped around the drum (15) correctly and that the distance between the coils is smaller than the diameter of the rope (see diagram in "b) Operation").
- Ensure that the load is secured to the hook (10) (or loading hook (18) when used as a pulley). Always keep your distance from the load and rope (12).

b) Operation

→ Wear protective gloves when using the product.

- Before you begin, check that the switch is working correctly.
- Check whether the emergency switch (9) is pressed. If so, turn the red part of the emergency switch in the direction of the arrow to release it.
- Press the up button (7) to lift the load.
- Press the down button (6) to lower the load.
- Press the up button (7) briefly to remove the slack in the rope. If necessary, keep the rope taut and guide it with your hand before lifting the load. Always use suitable protective gloves. Never allow the rope to slide through your bare hands.
- The load should be lifted from the ground at the lowest possible speed. The rope should be taut when the load is lifted.
- Concentrate fully and do not allow yourself to become distracted.
- Do not leave hanging loads unattended without taking appropriate safety precautions. Secure the area under and around the load with suitable equipment.
- Only use the stop/limit switch (13/14) in an emergency.
- Before you begin, ensure that the steel rope (12) is wrapped around the drum (15) correctly and that the distance between the coils is smaller than the diameter of the rope (see diagrams below). The coils must be directly adjacent to one another and must not overlap.



Incorrect



Incorrect



Correct

→ When lifting/lowering the hoist without a load, we recommend that you keep the rope taut to ensure that the rope coils around the roller correctly. Always use suitable protective gloves. Never allow the rope to slide through your bare hands.

- Ensure that the load is secured to the hook (10) (or loading hook (17) when used as a pulley). Always keep your distance from the load and rope (12).
- When the maximum height is reached, the stop weight (11) moves the stop switch lever (13) upwards. This activates the stop switch and switches the motor off to prevent the load from moving.
- When the minimum height is reached, the limit switch (14) is activated to prevent the load from dropping further. This switch also prevents the hoist from moving in the wrong direction (i.e. the hook moves in the opposite direction to the direction indicated on the control box).
- The hoist stops moving when the emergency stop button (9) is pressed. In the event of an emergency, press the emergency stop button (9) immediately to stop the hoist from moving. To resume use, release the emergency stop button by turning it in the direction of the arrow.

→ The hoist motor (2) features a thermostat to prevent it from overheating. For example, the motor may stop when the hoist is used in strong sunlight. If the motor stops, wait for it to cool down and switch back on automatically.

11. Care and cleaning



Never use aggressive detergents, rubbing alcohol or other chemical solutions, as these could damage the housing or stop the product from functioning properly.

- Always disconnect the mains plug before cleaning the product.
- Clean the appliance after each use. Clean the appliance regularly with a damp cloth and some detergent (soap or washing-up liquid). Do not allow water to get inside the appliance.
- Keep all safety devices, ventilation slots and the motor housing free from dust and dirt.
- Rub the device with a clean cloth or blow it with compressed air at low pressure.

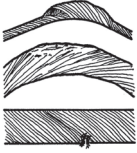
12. Maintenance

a) General information

- The product must be repaired by qualified technicians using original replacement parts.
 - Warning! Always ensure that the hoist is disconnected from the power supply before carrying out repair work.
 - Check that the limit/stop switch is working properly at periodic intervals (at least once per year and no more than every 20 hours of use).
- One cycle is equivalent to moving a load up and down once. A periodic test should be conducted after 100 cycles. To perform a test, follow the steps below:
- When the rope reaches the maximum height, the stop switch lever (13) should move and turn off the motor (2). Always conduct the test without a load.
 - The limit switch lever (14) should move and turn off the motor (2) when the rope (12) has unwound as far as possible.
 - Regularly check the mains cable (5) and control cable (4) for signs of damage.
 - Check that the screws, mounting brackets (1) and pulley (17) are securely in place every 1000 cycles.
 - Check that the hooks (10/18) and pulley (17) are in good condition every 1000 cycles.
 - Lubricate the steel rope (12), pulley (17), gear mechanism, bearings and hook (10/18) with oil after 200 cycles.
 - Oil the drum shaft, gear mechanism and bearings every six months.
 - Every 1000 cycles, check all wearing parts such as the rope, chain, hook, belts and brake linings.
 - Before each use, check that the emergency off switch (9) and push buttons (6/7) are working properly.
 - Check that brake system every 1000 cycles. If the motor (2) makes unusual sounds or fails to lift the load, the brake system may need to be repaired.
 - Replace damaged or worn parts and retain all repair documentation.
 - If the appliance needs to be repaired, contact an authorized repair centre for assistance.

b) Maintenance

- Check the hoist for signs of wear and tear at least once a year.



The rope (12) should be checked every 30 cycles to ensure that it is in good condition (see diagram). If individual strands are broken or damaged, the rope must be replaced with a rope that conforms to the specifications in the "Technical data" section.

Check periodically to verify that the rope is in good condition. If there are signs of damage or wear and tear (as shown in the diagram), the rope must be replaced at a specialist repair centre.

- Check periodically to verify that the retaining screws, clamps and gear unit are securely in place.
- Check periodically to verify that the nuts for the rope clamp are secure and intact.
- Check periodically to verify that the motor switches (up/down buttons and safety switches) are functioning properly.
- Check periodically to verify that all moving parts (including the hook, drum axis, gear mechanism and shaft) are well-lubricated / oiled.

13. Storage

- Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free location when you are not using it. The product should be stored at the temperature indicated in the "Technical data" section.
- We recommend that you store the product in its original packaging.

14. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Solution
The motor does not turn on when the switch is pressed.	<p>The mains cable is not connected to the mains.</p> <p>The cables are damaged.</p> <p>The switch is defective.</p> <p>The capacitor is defective.</p> <p>The stop/limit switch was not reset, or the switch is faulty.</p> <p>The thermostat switched the motor off.</p> <p>One of the thermostat wires is broken.</p>	<p>Plug the mains cable into the mains.</p> <p>Check the cables and plug for signs of damage, or reconnect the cables and try again.</p> <p>The switch needs to be replaced or repaired.</p> <p>The capacitor needs to be replaced.</p> <p>Check the limit/stop switch and replace if necessary.</p> <p>Wait until the motor has cooled down.</p> <p>Replace the thermostat.</p>
The push buttons (6/7) are pressed. The motor makes a noise, but the load is not lifted.	<p>The mains voltage is too low.</p> <p>The capacitor is damaged.</p> <p>The brake mechanism did not fully open.</p>	<p>Use the correct mains voltage.</p> <p>The capacitor needs to be replaced.</p> <p>Contact a technician to repair the product.</p>
The brakes do not hold and the load drops.	<p>The gap between the drum and the brake disk is too high.</p> <p>The brake spring is broken.</p> <p>The brake drum is not moving.</p> <p>The brake disk is dirty.</p>	<p>Contact a technician to repair the product.</p>
The hoist gets progressively louder.	<p>The parts are not sufficiently lubricated.</p> <p>The gears and bearings are worn out.</p> <p>The hoist was not installed correctly, or the parts are dented.</p>	<p>Oil the product according to the maintenance instructions. Replace the gears and bearings. Check that the hoist was installed correctly.</p>
Motor overvoltage.	<p>The earth is faulty or not grounded.</p> <p>Internal wires are touching metal parts of the housing.</p>	<p>Check the ground wires and ensure that they are connected properly.</p> <p>Check all internal wire connections and ensure that they are connected properly.</p>

Fault	Possible cause	Solution
The stop/limit switches do not work.	One of the switches (13/14) is defective. The stop/limit switch (13/14) is obstructed.	Turn off the hoist. Check the stop/limit switch and repair/change it if necessary.

15. Disposal



This symbol must appear on any electrical and electronic equipment placed on the EU market. This symbol indicates that this device should not be disposed of as unsorted municipal waste at the end of its service life.

Owners of WEEE (Waste from Electrical and Electronic Equipment) shall dispose of it separately from unsorted municipal waste. Spent batteries and accumulators, which are not enclosed by the WEEE, as well as lamps that can be removed from the WEEE in a non-destructive manner, must be removed by end users from the WEEE in a non-destructive manner before it is handed over to a collection point.

Distributors of electrical and electronic equipment are legally obliged to provide free take-back of waste. Conrad provides the following return options **free of charge** (more details on our website):

- in our Conrad offices
- at the Conrad collection points
- at the collection points of public waste management authorities or the collection points set up by manufacturers or distributors within the meaning of the ElektroG

End users are responsible for deleting personal data from the WEEE to be disposed of.

It should be noted that different obligations about the return or recycling of WEEE may apply in countries outside of Germany.

16. Technical data

a) Item no. 1550315

Operating voltage	230 V/AC, 50 Hz
Operating current.....	2.18 A
Power consumption.....	Max. 500 W
Protection rating	IP54
Nominal load.....	125/250 kg (without/with pulley)
Lifting height	12/6 m (without/with pulley)
Rated speed	8/4 m per min
Steel rope length	12 m
Wire rope diameter	3.0 mm
Operating conditions.....	-20 to +40 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Storage conditions.....	-20 to +55 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Dimensions (L x W x H).....	345 x 128 x 131 mm
Weight	10 kg

b) Item no. 1553741

Operating voltage	230 V/AC, 50 Hz
Operating current.....	4.4 A
Power consumption.....	Max. 1000 W
Protection rating	IP54
Nominal load.....	200/400 kg (without/with pulley)
Lifting height	18/9 m (without/with pulley)
Rated speed	8/4 m per min
Steel rope length	18 m
Wire rope diameter	4.0 mm
Operating conditions.....	-20 to +40 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Storage conditions.....	-20 to +55 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Dimensions (L x W x H).....	380 x 147 x 143 mm
Weight	16.8 kg

c) Item no. 1553742

Operating voltage	220 - 240 V/AC, 50 Hz
Operating current.....	4.6 A
Power consumption	Max. 1050 W
Protection rating	IP54
Nominal load.....	300/600 kg (without/with pulley)
Lifting height	18/9 m (without/with pulley)
Rated speed	8/4 m per min
Steel rope length	18 m
Wire rope diameter	4.5 mm
Operating conditions.....	-20 to +40 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Storage conditions.....	-20 to +55 °C, 0–90 % relative humidity (non-condensing)
Dimensions (L x W x H).....	380 x 147 x 143 mm
Weight	17.4 kg

17. Declaration of Conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau hereby declares that this product (YT-125/250, YT-200/400, YT-300/600-AW) conforms to:

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

Machinery Directive 2006/42/EC

AfPS GS 2019:01 PAK

Restriction of Hazardous Substances Directive 2011/65/EU

→ Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity:
www.conrad.com/downloads

Select a language by clicking on a flag symbol, and then enter the product order number in the search box. The EU Declaration of Conformity is available for download in PDF format.

	Page
1. Introduction	37
2. Explication des symboles	37
3. Utilisation prévue	38
4. Contenu d'emballage.....	38
5. Caractéristiques et fonctions	38
6. Consignes de sécurité	39
a) Généralités	39
b) Sécurité électrique.....	39
c) Personnes et produit	40
7. Éléments de fonctionnement	42
8. Raccordement et montage	43
a) Fonctionnement comme simple appareil de levage	43
b) Fonctionnement comme palan à moufle	43
c) Connexion	44
9. Mise en service.....	44
10. Utilisation	45
a) Information préalable.....	45
b) Mise en service.....	46
11. Entretien et nettoyage.....	47
12. Maintenance	47
a) Généralités	47
b) Maintenance moteur.....	48
13. Entreposage	49
14. Suppression d'erreurs.....	49
15. Élimination des déchets.....	50
16. Données techniques.....	50
a) N° de commande 1550315	50
b) N° de commande 1553741	51
c) N° de commande 1553742	51
17. Déclaration de conformité (DOC)	52

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du présent produit.

Le produit est conforme aux exigences des directives européennes et nationales en vigueur.

Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans danger, l'utilisateur doit impérativement respecter le présent mode d'emploi !



Le présent mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des remarques importantes pour la mise en service et la manipulation du produit. Tenez compte de ces remarques, même en cas de cession de ce produit à un tiers. Conservez le présent mode d'emploi afin de pouvoir le consulter à tout moment !

Pour toute question technique, veuillez vous adresser à :

France (email) : technique@conrad-france.fr

Suisse : www.conrad.ch

2. Explication des symboles



Le symbole attire l'attention sur la présence d'une tension dangereuse pouvant entraîner des blessures par choc électrique.



Le symbole met en garde contre les dangers pouvant entraîner des blessures corporelles.



Le symbole de la flèche indique des informations spécifiques et des conseils spéciaux pour le fonctionnement.

3. Utilisation prévue

Le produit sert à lever et abaisser des charges jusqu'à la capacité de charge maximale et en fonction de la puissance de l'appareil, à l'intérieur de locaux fermés. Le produit n'est pas prévu pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute garantie si l'appareil est installé dans des entreprises industrielles, des commerces, des locaux artisanaux ou tout lieu d'activités semblable.

Pour des raisons de sécurité et d'homologation, toute transformation et/ou modification du produit est interdite. Si vous utilisez le produit à d'autres fins que celles décrites précédemment, cela risque d'endommager le produit. Par ailleurs, une utilisation incorrecte peut être source de dangers tels que court-circuit, incendie, électrocution. Lisez attentivement le mode d'emploi et conservez-le. Ne donnez le produit à un tiers qu'accompagné de son mode d'emploi.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

4. Contenu d'emballage

- Palan électrique à câble
- Crochet de levage (capacité de charge de 250/400/600 kg) (charges pour n° de commande 1550315/1553741/1553742)
- 2 étriers de fixation
- 4 boulons hexagonaux extérieurs
- 4 rondelles-ressorts
- 4 rondelles plates
- Mode d'emploi

Modes d'emploi actuels

Téléchargez les modes d'emploi actualisés via le lien www.conrad.com/downloads ou scannez le Code QR illustré. Suivez les instructions du site Web.



5. Caractéristiques et fonctions

- Pour toutes les opérations de levage dans un atelier ou à domicile (jusqu'à 250/400/600 kg)
- Montage aisé avec deux étriers de fixation rectangulaires
- Protection contre les surcharges moteur pour éviter les surchauffes
- Poulie avec crochet de levage pour une utilisation comme palan
- Protection des composants électriques contre les projections d'eau (télécommande IP54)

6. Consignes de sécurité



Lisez le mode d'emploi avec attention en étant particulièrement attentif aux consignes de sécurité. En cas de non-respect des consignes de sécurité et des informations données dans le présent mode d'emploi pour une utilisation correcte de l'appareil, nous déclinons toute responsabilité en cas de dommage personnel ou matériel consécutif. En outre, la responsabilité/garantie sera alors annulée.

a) Généralités

- Ce produit n'est pas un jouet. Gardez-le hors de portée des enfants et des animaux domestiques.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Cela pourrait devenir un jouet très dangereux pour les enfants.
- Gardez le produit à l'abri de températures extrêmes, de la lumière directe du soleil, de secousses intenses, d'humidité élevée, d'eau, de gaz inflammables, de vapeurs et de solvants.
- N'exposez pas le produit à des contraintes mécaniques.
- Si une utilisation en toute sécurité n'est plus possible, cessez d'utiliser le produit et protégez-le contre une utilisation accidentelle. Une utilisation en toute sécurité n'est plus garantie si le produit:
 - présente des traces de dommages visibles,
 - ne fonctionne plus comme il devrait,
 - a été stocké pour une période prolongée dans des conditions défavorables ou bien
 - a été transporté dans des conditions très rudes.
- Maniez le produit avec précaution. À la suite de chocs, de coups ou de chutes, même de faible hauteur, l'appareil peut être endommagé.
- En cas de doutes concernant le mode de fonctionnement, la sécurité ou encore le raccordement de l'appareil, adressez-vous à un technicien spécialisé.
- Tout entretien, ajustement ou réparation ne doit être effectué que par un spécialiste ou un atelier spécialisé.
- Si vous avez encore des questions auxquelles ce mode d'emploi n'a pas su répondre, nous vous prions de vous adresser à notre service technique ou à un expert.

b) Sécurité électrique

- Avant de brancher l'appareil, assurez-vous que les spécifications de la plaque signalétique correspondent à celles des prises de courant de votre domicile. Une tension secteur inadaptée peut nuire au bon fonctionnement du produit voire même entraîner des dommages corporels.
- Ne versez jamais de liquides sur les appareils électriques et ne posez pas d'objets contenant des liquides à côté de l'appareil. Si du liquide ou un objet devait toutefois pénétrer à l'intérieur de l'appareil, mettez d'abord la prise de courant correspondante hors tension (déconnectez par ex. le coupe-circuit automatique) et débranchez ensuite la fiche de la prise de courant. N'utilisez ensuite plus le produit et confiez-le à un atelier spécialisé.



- N'allumez jamais l'appareil immédiatement quand il vient de passer d'une pièce froide à une pièce chaude. L'eau de condensation qui en résulterait pourrait détruire l'appareil dans le pire des cas. Il y a en plus danger de mort par électrocution au niveau du bloc de la prise !
- Laissez l'appareil s'acclimater à la température ambiante avant de le brancher et de le mettre en marche. Cela peut prendre plusieurs heures selon les circonstances.
- La prise de courant dans laquelle le chargeur USB sera branché doit être facilement accessible.
- Ne tirez jamais sur le câble pour débrancher la fiche de secteur de la prise de courant ; retirez toujours la fiche en la saisissant au niveau des surfaces de préhension prévues à cet effet.
- Lorsque l'appareil n'est pas utilisé durant une période prolongée, retirez la fiche de secteur de la prise de courant.
- Pour des raisons de sécurité, débranchez toujours la fiche de secteur de la prise de courant par temps d'orage.
- Veillez à ce que le cordon d'alimentation ne soit pas écrasé, plié, endommagé par des arêtes vives ou ne soit exposé à d'autres contraintes mécaniques. Évitez les sollicitations thermiques excessives du cordon d'alimentation liées à une chaleur ou à un refroidissement extrême. Ne modifiez pas le cordon d'alimentation. Dans le cas contraire, vous risqueriez d'endommager le cordon d'alimentation. Un cordon d'alimentation endommagé peut occasionner une électrocution mortelle. Tenez le cordon d'alimentation à l'écart de toute huile ou solvant.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, ne le touchez pas. Mettez tout d'abord la prise de courant correspondante hors tension (par ex. au moyen du coupe-circuit automatique correspondant) puis retirez avec précaution la fiche de la prise de courant. N'utilisez en aucun cas le produit avec un câble secteur endommagé.
- Un cordon d'alimentation doit être remplacé uniquement par le fabricant, par un atelier agréé ou par une autre personne qualifiée afin d'éviter tout danger.
- Ne jamais brancher ou débrancher la fiche de secteur avec les mains mouillées.
- Débranchez la fiche de secteur lorsque vous n'utilisez pas le palan.
- L'alimentation du produit doit posséder une mise à la terre et doit être protégée par un disjoncteur différentiel. Les prises de courant doivent être conformes aux normes de sécurité VDE en vigueur.

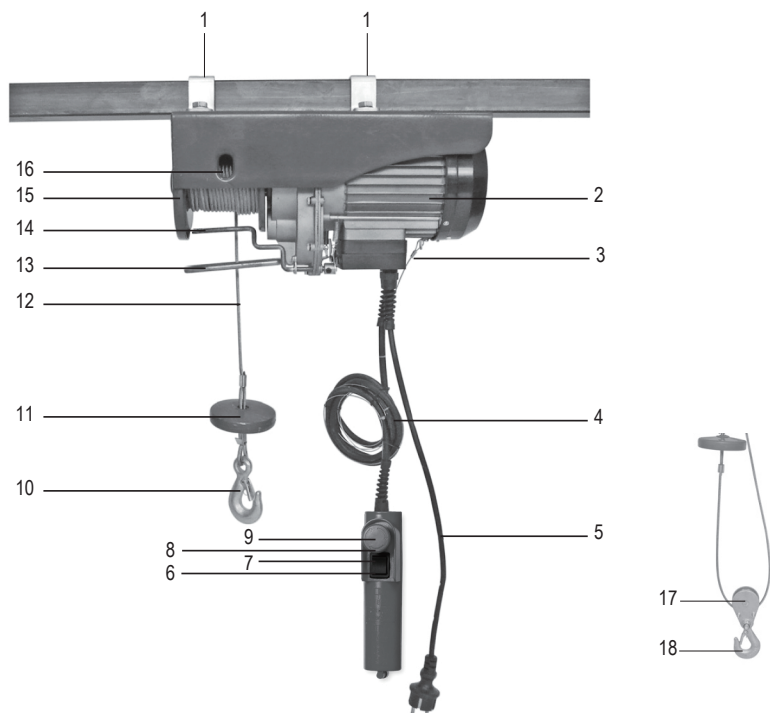
c) Personnes et produit

- Ne tentez jamais de lever des charges supérieures à la charge nominale du produit.
- Utilisez l'appareil uniquement pour l'usage prévu. N'utilisez jamais le palan pour soulever des animaux ou des personnes.
- Ne tentez jamais de lever des charges attachées, bloquées, ancrées ou encastrées.
- Tenez à distance du produit les enfants et toute personne non autorisée.
- Il est interdit de tirer les charges latéralement ou par l'un des côtés. Évitez que la charge ne balance.
- Assurez-vous que le crochet se déplace dans le même sens que celui indiqué par le boîtier de commande.



- Contrôlez régulièrement le palan pour repérer d'éventuels dommages. Le boîtier de commande doit être en bon état.
- Lors de la montée ou de la descente de la charge, évitez d'éteindre et de rallumer rapidement le palan (commande pas à pas) pour mettre la charge en position.
- Soyez toujours attentif lorsque vous pilotez le palan à câble.
- Il n'est autorisé à aucun moment qu'une personne se tienne ou travaille en-dessous de la charge soulevée.
- L'appareil ne doit être utilisé que par des techniciens spécialisés ayant une bonne connaissance des règles de sécurité.
- Le palan n'est pas conçu pour le transport de charges chaudes et/ou fondues. De plus, le palan n'est pas prévu pour une utilisation à des températures très basses ou en milieu agressif.
- Si le produit n'est pas en mesure de lever un poids, cessez d'actionner l'interrupteur. Le poids est alors supérieur à la capacité de charge max.
- Évitez les surcharges ! N'utilisez jamais plus d'un palan électrique pour lever une seule et même charge.
- Prenez les mesures appropriées contre les risques d'électrocution, par ex. évitez tout contact avec des surfaces métalliques ou mouillées sur le sol.
- Munissez-vous toujours de vêtements de protection lors du travail, tels que des équipements de protection auditive et de protection des cheveux, ainsi que de chaussures anti-dérapantes.
- Veuillez retirer tout bijou qui pourrait rester accroché dans les parties mobiles du produit.
- Lever les objets lourds à la verticale uniquement. N'utilisez pas le palan pour tirer des objets sur le sol.
- Protégez le produit contre le gel et le froid.
- Faites fonctionner le produit dans un climat tempéré uniquement.
- N'utilisez pas le produit sous la pluie ou lors d'un orage. L'appareil est uniquement conçu pour une utilisation dans des locaux et non dans des conditions de plein air.
- Avant d'utiliser le palan, assurez-vous que le câble en acier passe correctement sur le galet de la poulie.
- Ne déroulez jamais la totalité du câble du galet. Laissez au moins 3 enroulements complets de câble sur le galet afin de ne pas endommager le point de raccordement du câble.
- Le poids maximum sur le câble en acier doit être respecté. La capacité de charge est considérable au niveau du palan, pas du crochet.
- Veuillez ne pas laisser trop longtemps les objets lourds en suspension, car ils exercent une pression excessive sur les pièces et risquent de causer des accidents.
- Si le câble en acier est usé, faites-le remplacer par un câble équivalent dans un atelier spécialisé. (Voir l'illustration d'exemple dans le chapitre « Maintenance »).

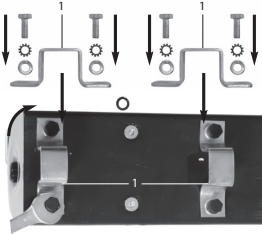
7. Éléments de fonctionnement



- | | | | |
|----|--|----|--|
| 1 | Étrier de fixation | 2 | Moteur |
| 3 | Câble pour la télécommande | 4 | Conduite de commande |
| 5 | Cordon d'alimentation avec fiche secteur | 6 | Bouton-poussoir bas |
| 7 | Bouton-poussoir haut | 8 | Télécommande |
| 9 | Interrupteur d'arrêt d'urgence | 10 | Crochet |
| 11 | Poids de coupure | 12 | Câble en acier |
| 13 | Levier d'interrupteur d'arrêt (haut) | 14 | Levier d'interrupteur de fin de course (bas) |
| 15 | Tambour | 16 | Trou de fixation pour crochet |
| 17 | Poulie | 18 | Crochet de levage |

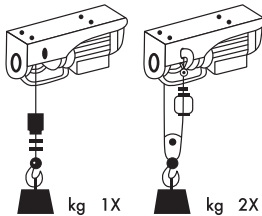
8. Raccordement et montage

a) Fonctionnement comme simple appareil de levage



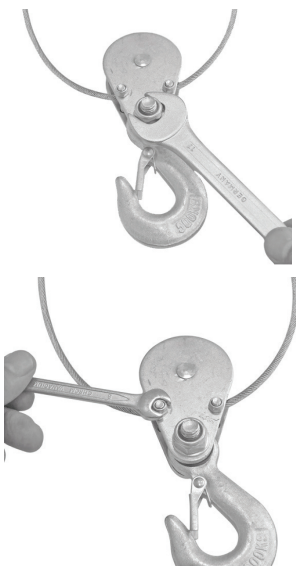
Le palan à câble dispose de 2 étriers de fixation (1) qui le relient à un tube carré. Les dimensions de la flèche en tube carré doivent correspondre à celles des étriers de fixation. La flèche doit pouvoir porter deux fois le poids de la charge nominale. Nous vous recommandons de prendre contact avec un technicien qualifié pour définir les paramètres de fixation précis. Toutes les vis doivent être bien resserrées. Avant la mise en service, l'ancrage de la flèche doit être vérifié par un technicien qualifié.

b) Fonctionnement comme palan à moufle



- Une poulie (17) et un crochet de levage (18) doivent être ajoutés au palan comme accessoires. Utilisé de manière appropriée, le palan peut être monté de manière à ce qu'il puisse soulever le double de la charge avec la même puissance moteur. Les câbles en acier utilisés doivent être conçus pour la charge totale.
- En utilisant la poulie, la charge est soulevée à l'aide du câble en acier dévié. Le palan peut ainsi soulever le double de la charge. Le crochet (10) doit être suspendu au trou de fixation (16) présent sur le boîtier.
- Montez la poulie (17) et le crochet de levage (18) comme indiqué sur l'illustration. Démontez d'abord le crochet de levage (retirez les trois vis).
- Faites passer le câble en acier sur le galet et vissez à nouveau le crochet de levage et les pièces latérales ensemble. Serrez d'abord toutes les vis à la main. Le câble de transport doit pouvoir être positionné facilement entre les pièces latérales de la poulie.





- Resserrez d'abord la grande vis de fixation du crochet de levage (18) à l'aide de l'écrou. Resserrez ensuite les deux vis et écrous. Resserrez uniquement de manière à ce que la poulie puisse tourner sans entraves.
- Utilisez une clé adaptée ou un autre outil pour exercer une contrepression : la tête de vis est maintenue en place tandis que la deuxième vis côté écrou est resserrée avec l'autre main.
- Attention ! Ne coincez pas le câble entre les parois latérales, vous risqueriez de l'endommager. Le câble doit être posé exactement dans la fente de guidage du galet.

c) Connexion

- Sécurisez la prise qui doit être raccordée au trajet du câble avec un fusible 10 A ou un disjoncteur différentiel 10 A (FI) afin de protéger le circuit électrique.
- Raccordez le cordon d'alimentation à fiche à une prise de courant appropriée ou à un câble de rallonge doté d'une unité enfichable.
- Après un montage correct et le raccordement électrique, le produit est prêt à l'emploi.

9. Mise en service



Avant la mise en service, veuillez suivre les indications suivantes :

- Lisez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser le palan.
- Procédez au calibrage de l'appareil uniquement lorsque celui-ci est débranché.
- La durée d'utilisation du palan à câble est d'environ 8000 cycles (à l'exception de pièces d'usure). Lorsque le palan a atteint env. 8000 cycles, toutes les pièces mécaniques doivent être contrôlées et remises en état.
- Assurez-vous que l'opérateur sache comment le produit fonctionne/doit fonctionner et qu'il possède les connaissances nécessaires s'agissant des consignes de sécurité à respecter lors de l'utilisation.

- Si le frein à câble tombe en panne au cours de l'utilisation et que la charge glisse rapidement vers le bas, actionnez immédiatement l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9). Utilisez l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) pour arrêter immédiatement le palan dans n'importe quel autre cas de danger. Pour réinitialiser l'interrupteur d'arrêt d'urgence après l'avoir utilisé, tournez son bouton dans le sens de la flèche.
- La puissance nominale de la machine ne varie pas en fonction de la position de la charge.
- Vérifiez que le châssis, le câble en acier, le crochet et les composants électriques n'aient pas subis de dommages liés au transport, etc.
- Le palan à câble n'est pas prévu pour un fonctionnement en continu. Le mode de fonctionnement est le suivant : périodique sans tenir compte du processus de démarrage. Mode de fonctionnement S3 - 20 % - 10 minutes : S3 = périodique sans tenir compte du processus de démarrage. Cela signifie que, pendant une période de 10 minutes, le temps de fonctionnement maximum ne peut atteindre que 20 % de la période de référence (2,0 minutes).
- Fin de course de levage : Désactivez immédiatement l'interrupteur de fin de course du moteur lorsque la fin de course du câble/crochet de levage est atteinte.

10. Utilisation

a) Information préalable



Attention ! Avant la première utilisation, retirez le ruban adhésif du câble en acier sur le tambour (15). Il sert de sécurité de transport.

- En fonctionnement, la valeur des nuisances sonores classées A est inférieure à 75 dB.
- L'alimentation doit être de 230 V \pm 10 %, 50 Hz \pm 1 %.
- Le palan fonctionne à des températures comprises entre 0 °C et 40 °C pour une humidité relative de l'air inférieure à 85 %. La hauteur au-dessus du niveau de la mer est de 1000 m max.
- Lors du transport et du stockage, la température doit être comprise entre -25 °C et 55 °C. La température maximale autorisée ne doit pas dépasser 70 °C.
- Veillez à soulever la charge du sol avec la vitesse la plus faible possible. La corde doit toujours être tendue jusqu'au levage de la charge.
- Le moteur (2) du palan à câble est équipé d'un interrupteur thermique. Pendant le fonctionnement du palan, le moteur (2) peut donc s'arrêter et redémarrer automatiquement, une fois refroidi.
- Ne laissez pas des charges suspendues sans surveillance et sans avoir pris les mesures de sécurité qui s'imposent.
- N'utilisez pas les interrupteurs d'arrêt/de fin de course (13/14) comme dispositif d'arrêt courant. Ils sont uniquement à utiliser en tant que dispositif d'arrêt d'urgence. Lors du montage ou de l'utilisation, veillez à ce que le petit boulon avant le levier de l'interrupteur d'arrêt (haut) (13) soit toujours dans son alésage de maintien sur le mécanisme d'engrenage. Ne le perdez pas !
- Avant de commencer, assurez-vous que le câble en acier (12) soit correctement enroulé autour du tambour (15) et que l'écart entre les enroulements soit plus petit que le diamètre du câble en acier (voir la figure dans le chapitre « b) Fonctionnement » sous Utilisation).
- Assurez-vous que la charge soit fixée de manière sécurisée au crochet (10), ou bien au crochet de levage du palan à moufle (18), et restez toujours à bonne distance de la charge et du câble en acier (12).

b) Mise en service

→ Il est recommandé de porter des gants de protection lors de l'utilisation du produit.

- Avant de commencer, vérifiez le fonctionnement de l'interrupteur.
- Contrôlez si l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) est enfoncé. Si c'est le cas, tournez la partie supérieure rouge de l'interrupteur d'arrêt d'urgence dans le sens de la flèche pour le débloquer.
- Appuyez sur le bouton-poussoir Haut (7) pour soulever la charge.
- Appuyez sur le bouton-poussoir Bas (6) pour abaisser la charge.
- Actionnez la touche Haut (7) pour éliminer brièvement le mou dans le câble. Maintenez le câble en acier tendu à tout moment et dirigez-le à la main le cas échéant. Soulevez ensuite la charge. Veuillez toujours utiliser des gants appropriés : ne jamais guider le câble à mains nues !
- Veillez à soulever la charge du sol avec la vitesse la plus faible possible. Le câble doit être tendu lors du levage de la charge.
- Lorsque vous utilisez le palan, concentrez-vous entièrement sur votre travail et ne vous laissez pas distraire.
- Ne laissez pas des charges suspendues sans surveillance et sans avoir pris les mesures de sécurité qui s'imposent. Sécurisez la zone située en-dessous et autour de la charge en prenant les mesures de sécurité nécessaires.
- N'utilisez pas les interrupteurs de fin de course (13/14) comme dispositifs d'arrêt systématiques. Ces interrupteurs de fin de course servent uniquement de dispositifs de blocage en cas d'urgence.
- Avant de commencer, assurez-vous que le câble en acier (12) soit correctement enroulé autour du tambour (15) et que l'écart entre les enroulements soit plus petit que le câble en acier (voir figure). Les enroulements doivent toujours reposer les uns à côté des autres, non les uns sur les autres, ni être disposés avec un écart trop grand entre eux.



mauvais



mauvais



correct

→ Lors de l'enroulement et du déroulement, il est recommandé de maintenir le câble tendu avec la main, sans charge, afin de garantir le bon enroulement sur le galet. Veuillez toujours utiliser des gants appropriés : ne jamais guider le câble à mains nues !

- Assurez-vous que la charge soit fixée de manière sécurisée au crochet (10), ou bien à la poulie (17). Maintenez toujours un écart par rapport à la charge et au câble en acier (12).
- Levier de l'interrupteur d'arrêt (haut) (13) : Si la hauteur de levage maximale est atteinte, le poids de coupure (11) pousse le levier de l'interrupteur d'arrêt (haut) (13) vers le haut. Cela entraîne l'activation de l'interrupteur de fin de course, qui arrête le moteur et empêche la charge de monter davantage.
- Levier pour interrupteur de fin de course (bas) (14) : Lorsque la charge a atteint sa position la plus basse, un deuxième interrupteur de fin de course est actionné pour empêcher la charge de descendre davantage. Cet interrupteur de fin de course peut également empêcher le palan de fonctionner dans la mauvaise direction (le crochet se déplace dans le sens inverse à celui indiqué par l'interrupteur de commande).
- Si l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) est actionné, il stoppe le palan. En cas d'urgence, actionnez immédiatement l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) afin d'arrêter le palan. L'utilisation du palan n'est plus possible une fois l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) actionné. Le commutateur d'arrêt d'urgence (9) doit d'abord être réinitialisé (tournez dans le sens de la flèche).

→ Le moteur (2) du palan à câble est équipé d'un interrupteur thermique. Cette protection contre les surcharges permet d'empêcher la surchauffe du moteur. Pendant le fonctionnement du palan, le moteur (2) peut donc s'arrêter en raison d'une forte chaleur. En cas de rayonnement solaire intense sur le boîtier, un arrêt anticipé peut se produire. Après chaque arrêt, veuillez patienter durant quelques instants. Le moteur redémarre automatiquement dès qu'il a suffisamment refroidi.

11. Entretien et nettoyage



N'utilisez en aucun cas des produits de nettoyage agressifs, à base d'alcool ou toute autre solution chimique, car ceux-ci pourraient endommager le boîtier et nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

- Débranchez toujours le produit avant de le nettoyer. Retirez la fiche de la prise !
- Nettoyez l'appareil après chaque utilisation. Nettoyez l'appareil régulièrement avec un chiffon humide et un peu de produit de nettoyage (savon ou détergent). Ne laissez pas d'eau pénétrer à l'intérieur de l'appareil.
- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes d'aération et le boîtier du moteur à l'abri de la poussière et de la saleté.
- Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou bien soufflez de l'air comprimé à basse pression.

12. Maintenance

a) Généralités

- Faites réparer le produit uniquement par un personnel qualifié et en utilisant exclusivement des pièces de rechange d'origine. Ceci permet d'assurer le maintien d'un fonctionnement sécurisé.
- Attention ! Assurez-vous toujours que le produit n'est pas sous tension (non relié au secteur), lors de l'entretien de la machine.
- Vérifiez le bon fonctionnement de l'interrupteur de fin de course du palan à intervalles périodiques, au moins une fois par an ou bien après au moins 20 heures de temps de fonctionnement total.

→ Un cycle correspond au déplacement de haut en bas d'une charge. Une vérification périodique signifie qu'une vérification a lieu tous les 100 cycles.

- Pour effectuer une vérification, procédez comme suit : Si le câble a atteint la hauteur maximale, le levier de l'interrupteur d'arrêt (haut) (13) doit s'enclencher pour arrêter le moteur (2). Effectuez toujours la vérification sans charge.
- Si le câble en acier (12) est déroulé à son maximum, le levier de l'interrupteur de fin de course (bas) (14) s'enclenche. Le moteur (2) doit alors s'arrêter.
- Vérifiez périodiquement le câble d'alimentation (5) et le câble de commande (4).
- Vérifiez tous les 1000 cycles, si les vis de l'étrier de fixation (1) et de la poulie (17) sont bien serrées.

- Vérifiez tous les 1000 cycles, si les crochets (10/18) et la poulie (17) sont en bon état.
- Lubrifiez le câble en acier (12), la poulie (17), les engrenages, le moyeu et les crochets (10/18) à intervalles réguliers avec de la graisse après 200 cycles.
- Huilez l'arbre du tambour, les engrenages et le moyeu tous les six mois.
- Vérifiez toutes les 1000 cycles les pièces d'usure telles que : câble, chaîne, crochets, courroie et plaquettes de frein.
- Contrôlez avant chaque utilisation du palan, que l'interrupteur d'arrêt d'urgence (9) et les boutons-poussoirs (6/7) soient dans un bon état de fonctionnement.
- Contrôlez le système de freinage tous les 1000 cycles. Si le moteur (2) émet des bruits inhabituels ou que la charge nominale ne peut plus être soulevée, il est possible que le système de freinage doivent être remplacé :
 - Remplacez les pièces endommagées ou usées et conservez la documentation de maintenance correspondante.
 - Pour des opérations d'entretien exceptionnel, adressez-vous à un centre de service agréé.

b) Maintenance moteur

- Vérifiez régulièrement l'état d'usure du palan, au moins 1 fois par an.



Comme indiqué sur la figure, l'état de la totalité du câble en acier (12) doit être vérifié tous les 30 cycles. Si certains torons sont cassés ou partiellement endommagés, le câble doit être remplacé par un câble en acier respectant les mêmes données techniques.

Vérifiez régulièrement que le câble en acier soit en bon état. Si le câble est endommagé ou usé comme sur l'illustration, ce dernier doit être remplacé dans un atelier spécialisé.

- Vérifiez régulièrement que les vis de fixation, le collier de serrage et le réducteur de vitesse soient fermement en place.
- Vérifiez régulièrement l'état et la bonne fixation des écrous de vis pour le serrage du câble en acier.
- Vérifiez régulièrement le bon fonctionnement du fusible et du bouton d'alimentation du moteur.
- Vérifiez régulièrement que toutes les pièces mobiles telles que les crochets, l'arbre du tambour, les engrenages, etc. soient bien lubrifiées ou huilées.

13. Entreposage

- Rangez le produit et ses accessoires dans un endroit sombre, sec et à l'abri du gel si vous ne l'utilisez pas. Respectez la température de stockage indiquée dans les données techniques.
- Conservez si possible le produit dans son emballage d'origine.

14. Suppression d'erreurs

Problème	Cause possible	Solution
Le moteur ne tourne pas lorsque l'interrupteur est actionné.	<p>La fiche de secteur n'est pas branchée sur la prise de courant.</p> <p>Les câbles sont endommagés/coupés.</p> <p>L'interrupteur est défectueux.</p> <p>Le condensateur est défectueux.</p> <p>L'un des interrupteurs de fin de course n'est pas réinitialisé, ou bien il y a un dysfonctionnement.</p> <p>L'interrupteur thermique s'est éteint.</p> <p>Un fil de l'interrupteur thermique s'est rompu.</p>	<p>Branchez la fiche de secteur sur la prise de courant.</p> <p>Vérifiez que le câble et la fiche ne soient pas endommagés ou lâches et rétablissez à nouveau l'alimentation.</p> <p>L'interrupteur doit être remplacé ou réparé.</p> <p>Le condensateur doit être remplacé.</p> <p>Vérifiez</p> <p>l'interrupteur de fin de course et remplacez-le si nécessaire.</p> <p>Attendez toujours que l'appareil ait refroidi.</p> <p>Remplacez l'interrupteur thermique.</p>
Les boutons-poussoirs (6/7) sont actionnés. Le moteur est bruyant. La charge n'est cependant pas levée.	<p>La tension appliquée est trop faible.</p> <p>Le condensateur est endommagé.</p> <p>Le frein n'est pas complètement ouvert.</p>	<p>Veillez appliquer la tension adéquate. Utilisez une alimentation aux valeurs nominales appropriées.</p> <p>Le condensateur doit être remplacé.</p> <p>Faites réparer le produit par des professionnels.</p>
En mode hors tension les freins ne retiennent pas la charge et celle-ci tombe/glisse plus bas/sur le sol.	<p>L'écart entre le tambour et les plaquettes de frein est trop grand.</p> <p>Le ressort de frein est cassé.</p> <p>Le tambour de frein est fixe.</p> <p>Les plaquettes de frein sont sales.</p>	<p>Faites réparer le produit par des professionnels.</p>
Les bruits de fonctionnement sont de plus en plus fort.	<p>Lubrification insuffisante.</p> <p>Les engrenages et le moyeu sont usés après une longue utilisation.</p> <p>Mauvaise installation ou boîtier cabossé.</p>	<p>Lubrifier le produit selon les indications de maintenance.</p> <p>Remplacez les engrenages et le moyeu. Vérifiez l'installation.</p>

Problème	Cause possible	Solution
Le moteur est soumis à une surtension.	Connexion de terre perturbée ou non mise à la terre. Des fils internes sont en contact avec des pièces métalliques du boîtier.	Vérifiez les fils de mise à la terre et connectez-les correctement le cas échéant. Vérifiez tous les fils de connexion internes et connectez-les correctement le cas échéant.
Les interrupteurs de fin de course ne fonctionnent pas.	Un interrupteur de fin de course (13/14) est défectueux. Un interrupteur de fin de course (13/14) est bloqué.	Éteignez le palan à câble. Vérifiez, réparez et remplacez le cas échéant l'interrupteur de fin de course.

15. Élimination des déchets



Tous les équipements électriques et électroniques mis sur le marché européen doivent être marqués de ce symbole. Ce symbole indique que cet appareil doit être éliminé séparément des déchets municipaux non triés à la fin de son cycle de vie.

Tout détenteur d'appareils usagés est tenu de les remettre à un service de collecte séparé des déchets municipaux non triés. Les utilisateurs finaux sont tenus de séparer, sans toutefois les détruire, les piles et accumulateurs usagés qui ne sont pas intégrés dans l'appareil usagé, ainsi que les lampes qui peuvent être enlevées de l'appareil usagé sans être détruites, avant de le remettre à un point de collecte.

Les distributeurs d'équipements électriques et électroniques sont légalement tenus de reprendre gratuitement les appareils usagés. Conrad vous offre les possibilités de retour **gratuit** suivantes (plus d'informations sur notre site Internet) :

- à nos filiales Conrad
- dans les centres de collecte créés par Conrad
- dans les points de collecte des organismes de droit public chargés de l'élimination des déchets ou auprès des systèmes de reprise mis en place par les fabricants et les distributeurs au sens de la loi sur les équipements électriques et électroniques (ElektroG)

L'utilisateur final est responsable de l'effacement des données personnelles sur l'équipement usagé à mettre au rebut.

Veuillez noter que dans les pays autres que l'Allemagne, d'autres obligations peuvent s'appliquer pour la remise et le recyclage des appareils usagés.

16. Données techniques

a) N° de commande 1550315

Tension de service.....	230 V/CA, 50 Hz
Courant de fonctionnement.....	2,18 A
Consommation d'énergie.....	max. 500 W
Classe de protection.....	IP54
Charge nominale.....	125/250 kg (sans/avec poulie)
Hauteur de levée.....	12/6 m (sans/avec poulie)
Vitesse nominale.....	8/4 m par minute
Longueur du câble en acier.....	12 m
Diamètre du câble en acier.....	3,0 mm
Conditions de service.....	-20 à +40 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Conditions de stockage.....	-20 à +55 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Dimensions (L x l x H).....	345 x 128 x 131 mm
Poids.....	10 kg

b) N° de commande 1553741

Tension de service.....	230 V/CA, 50 Hz
Courant de fonctionnement.....	4.4 A
Consommation d'énergie.....	max. 1000 W
Classe de protection.....	IP54
Charge nominale.....	200/400 kg (sans/avec poulie)
Hauteur de levée.....	18/9 m (sans/avec poulie)
Vitesse nominale.....	8/4 m par minute
Longueur du câble en acier.....	18 m
Diamètre du câble en acier.....	4.0 mm
Conditions de service.....	-20 à +40 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Conditions de stockage.....	-20 à +55 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Dimensions (L x l x H).....	380 x 147 x 143 mm
Poids.....	16.8 kg

c) N° de commande 1553742

Tension de service.....	220 - 240 V/CA, 50 Hz
Courant de fonctionnement	4.6 A
Consommation d'énergie.....	max. 1050 W
Classe de protection.....	IP54
Charge nominale	300/600 kg (sans/avec poulie)
Hauteur de levée	18/9 m (sans/avec poulie)
Vitesse nominale	8/4 m par minute
Longueur du câble en acier	18 m
Diamètre du câble en acier.....	4.5 mm
Conditions de service	-20 à +40 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Conditions de stockage	-20 à +55 °C, 0 - 90 % humidité relative (sans condensation)
Dimensions (L x l x H).....	380 x 147 x 143 mm
Poids.....	17.4 kg

17. Déclaration de conformité (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Strasse 1, D-92240 Hirschau, déclare par la présente que ce produit (YT-125/250, YT-200/400, YT-300/600-AW) est conforme à la:

Directive sur la compatibilité électromagnétique 2014/30/UE

Directive sur les machines 2006/42/CE

AfPS GS 2019:01 PAK

Directive sur la limitation des substances dangereuses 2011/65/UE

→ Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est disponible au lien suivant :
www.conrad.com/downloads

Sélectionnez une langue en cliquant sur le drapeau correspondant puis saisissez le numéro de commande du produit dans le champ de recherche pour pouvoir télécharger la déclaration de conformité UE en format PDF.

	Pagina
1. Inleiding	51
2. Verklaring van de symbolen.....	51
3. Beoogd gebruik.....	52
4. Omvang van de levering.....	52
5. Eigenschappen en functies.....	52
6. Veiligheidsinstructies	53
a) Algemeen	53
b) Elektrische veiligheid	53
c) Personen en product	54
7. Bedieningselementen	56
8. Aansluiting en montage	57
a) Functie als eenvoudige lier.....	57
b) Functie als lier	57
c) Aansluiting	58
9. Ingebruikname	58
10. Bediening.....	59
a) Vooraankondiging.....	59
b) Gebruik.....	60
11. Reiniging en onderhoud.....	61
12. Onderhoud.....	61
a) Algemeen	61
b) Instandhouding.....	62
13. Opslag	62
14. Verhelpen van storingen.....	63
15. Verwijdering	64
16. Technische gegevens	64
a) Bestelnr. 1550315.....	64
b) Bestelnr. 1553741.....	65
c) Bestelnr. 1553742.....	65
17. Conformiteitsverklaring (DOC).....	66

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Het product voldoet aan de nationale en Europese wettelijke voorschriften.

Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!



Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Deze bevat belangrijke instructies voor de ingebruikname en bediening. Let hierop, ook wanneer u dit product aan derden doorgeeft. Bewaar deze handleiding om haar achteraf te raadplegen!

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be

2. Verklaring van de symbolen



Dit symbool waarschuwt voor gevaarlijke spanning die kan leiden tot persoonlijk letsel door elektrische schokken.



Dit symbool waarschuwt voor gevaren die tot persoonlijk letsel kunnen leiden.



Het pijl-symbool duidt op speciale informatie en advies voor het gebruik.

3. Beoogd gebruik

Het product dient voor het optillen en laten zakken van lasten tot het maximale draagvermogen binnen gesloten ruimtes overeenkomstig het vermogen van het apparaat. Het product is niet bestemd voor commerciële, ambachtelijke of industriële toepassingen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gebruik van het apparaat in commerciële, ambachtelijke of industriële bedrijven of bij gebruik onder vergelijkbare omstandigheden.

In verband met veiligheid en normering zijn aanpassingen en/of wijzigingen van dit product niet toegestaan. Indien het product voor andere doeleinden wordt gebruikt dan de hiervoor beschreven doeleinden, kan het product worden beschadigd. Bovendien kan bij verkeerd gebruik een gevaarlijke situatie ontstaan met als gevolg bijvoorbeeld kortsluiting, brand, elektrische schokken, enz. Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en bewaar deze goed. Geef het product alleen samen met de gebruiksaanwijzing door aan derden.

Alle vermelde firmanamen en productomschrijvingen zijn handelsmerken van de respectieve gerechtigden. Alle rechten voorbehouden.

4. Omvang van de levering

- Elektrische kabeltakel
- Lasthaak (draagvermogen van 250/400/600 kg) (draaglast voor bestelnr. 1550315/1553741/1553742)
- 2x montagebeugel
- 4x buitenzeskantbout
- 4x veerring
- 4x onderlegging
- Gebruiksaanwijzing

Actuele gebruiksaanwijzingen

Download de meest recente gebruiksaanwijzing via de link www.conrad.com/downloads of scan de afgebeelde QR-Code. Volg de instructies op de website.



5. Eigenschappen en functies

- Voor alle hefwerkzaamheden in de hobby-werkplaats en in het huishouden (tot 250/400/600 kg)
- Eenvoudige bevestiging met twee rechthoekige montagebeugel
- Motoroverbelastingsbeveiliging voorkomt oververhitting van de motor
- Geleiderol met lasthaak voor gebruik als lier
- Spatwaterbeveiliging voor elektrische componenten (afstandsbediening IP54)

6. Veiligheidsinstructies



Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en let vooral op de veiligheidsinstructies. Indien u de veiligheidsinstructies en de aanwijzingen voor een juiste bediening in deze gebruiksaanwijzing niet opvolgt, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld voor de daardoor ontstane schade aan personen of voorwerpen. Bovendien vervalt in dergelijke gevallen de aansprakelijkheid/garantie.

a) Algemeen

- Het product is geen speelgoed. Houd het uit de buurt van kinderen en huisdieren.
- Laat verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren. Dit kan gevaarlijk materiaal worden voor spelende kinderen.
- Bescherm het product tegen extreme temperaturen, direct zonlicht, sterke schokken, hoge luchtvochtigheid, vocht, ontvlambare gassen, dampen en oplosmiddelen.
- Stel het product niet bloot aan welke mechanische belasting dan ook.
- Als het product niet langer veilig gebruikt kan worden, stel het dan buiten bedrijf en zorg ervoor dat niemand het per ongeluk kan gebruiken. Veilig gebruik kan niet langer worden gegarandeerd wanneer het product:
 - zichtbaar is beschadigd,
 - niet meer naar behoren werkt,
 - gedurende langere tijd onder ongunstige omstandigheden is bewaard of
 - tijdens het vervoer aan hoge belastingen onderhevig is geweest.
- Behandel het product met zorg. Schokken, stoten of zelfs vallen vanaf een geringe hoogte kunnen het product beschadigen.
- Raadpleeg een vakman wanneer u twijfelt over het juiste gebruik, de veiligheid of het aansluiten van het product.
- Onderhoud, aanpassingen en reparaties mogen alleen uitgevoerd worden door een specialist of in een daartoe bevoegde werkplaats.
- Als u nog vragen heeft die niet door deze gebruiksaanwijzing zijn beantwoord, neem dan contact op met onze technische dienst of andere technisch specialisten.

b) Elektrische veiligheid

- Controleer vóór het aansluiten op het stroomnet of de aansluitwaarden op het typeplaatje van het product overeenstemmen met die van uw stroomnet. Een ongeschikte netspanning kan een abnormale functie van het product of persoonlijk letsel tot gevolg hebben.
- Zorg ervoor dat elektrische apparaten nooit met vloeistof in contact komen en zet geen met vloeistof gevulde voorwerpen naast het apparaat. Mocht er toch vloeistof of een voorwerp in het apparaat terecht zijn gekomen, schakel dan het betreffende stopcontact stroomloos (bijv. de aardlekschakelaar uitzetten) en trek vervolgens de stekker uit het stopcontact. Het product mag daarna niet meer worden gebruikt. Breng het naar een servicecentrum.



- Gebruik het product nooit direct nadat het van een koude naar een warme ruimte is overgebracht. De condens die hierbij wordt gevormd, kan het product onder bepaalde omstandigheden onherstelbaar beschadigen. Bovendien bestaat er bij de netvoedingadapter levensgevaar door een elektrische schok!
- Laat het product eerst op kamertemperatuur komen voordat u het aansluit en gebruikt. Dit kan eventueel enkele uren duren.
- Het stopcontact moet zich in de buurt van het apparaat bevinden en gemakkelijk bereikbaar zijn.
- Trek de stekker nooit aan de kabel uit de contactdoos, trek deze altijd aan de daarvoor bestemde greepvlakken uit de contactdoos.
- Trek de stekker uit de contactdoos als u deze langere tijd niet gebruikt.
- Trek bij onweer de stekker uit veiligheidsoverwegingen altijd uit de contactdoos.
- Zorg dat de kabel niet wordt afgekneld, geknikt, door scherpe randen wordt beschadigd of op andere wijze mechanisch wordt belast. Vermijd overmatige thermische belasting van de kabel door te hoge of te lage temperaturen. Verander de kabel niet. Indien dit niet in acht wordt genomen, kan de kabel beschadigd raken. Een beschadigde kabel kan een levensgevaarlijke elektrische schok ten gevolge hebben. Houd de kabel uit de buurt van olie of oplosmiddelen.
- Raak de kabel niet aan als het beschadigingen vertoont. Schakel eerst het betreffende stopcontact stroomloos (bijv. via de betreffende aardlekschakelaar) en trek daarna de stekker voorzichtig uit het stopcontact. Gebruik het product nooit met een beschadigde kabel.
- Een beschadigde kabel mag alleen door de fabrikant, een door deze aangewezen werkplaats of een daarvoor gekwalificeerde persoon worden vervangen om gevaarlijke situaties te voorkomen.
- Stekkers mogen nooit met natte handen in het stopcontact gestoken of eruit getrokken worden.
- Trek de stekker eruit als u de kabeltaket niet gebruikt.
- De stroomvoorziening van het product moet geaard zijn en met een aardlekschakelaar beveiligd zijn. Stopcontacten moeten voldoen aan de VDE veiligheidsvoorschriften.

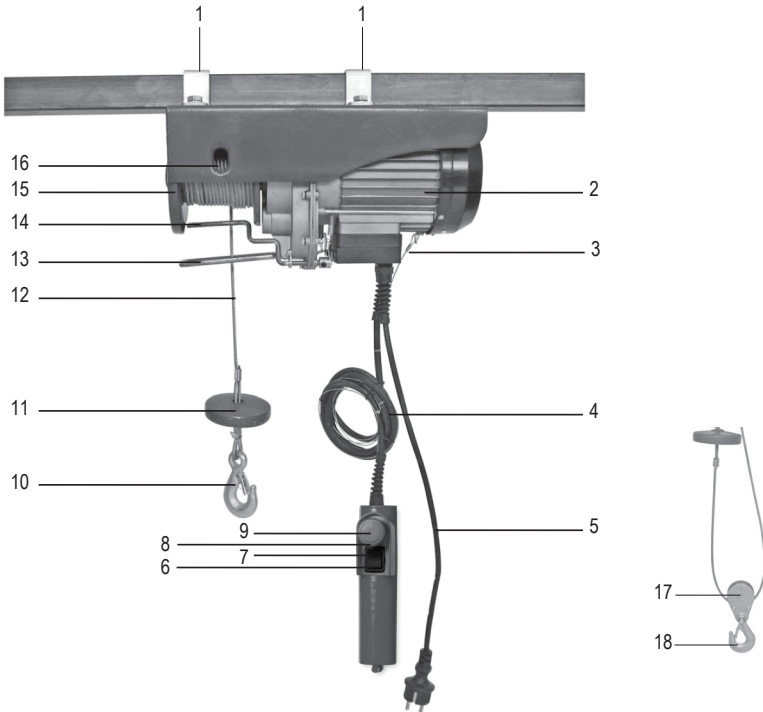
c) Personen en product

- Probeer geen lasten te tillen die de nominale last van het product overschrijden.
- Het apparaat mag alleen gebruikt worden voor het doel waarvoor het bestemd is. Til in het bijzonder nooit dieren of personen op met de kabeltaket.
- Probeer nooit vaste, geblokkeerde, verankerde of ingebouwde lasten op te tillen.
- Houd kinderen en andere onbevoegden uit de buurt van het product.
- Het is niet toegestaan lasten zijdelings of van één kant te trekken. Vermijd dat de lading heen- en weer beweegt.
- Zorg ervoor dat de haak in dezelfde richting beweegt zoals weergegeven op de bedieningsschakelaar.
- Controleer de kabeltaket regelmatig op beschadigingen. De bedieningsschakelaar moet in goede staat zijn.
- Vermijd snel in- en uitschakelen van de kabeltaket (impulsmodus) bij het tillen of laten zaken, om de last in een positie te brengen.
- Wees bij de bediening van de kabeltaket altijd alert.
- Personen mogen zich niet onder de opgetilde last bevinden of eronder werken.



- Het apparaat mag alleen door speciaal opgeleide personen met goede kennis van de veiligheidsbepalingen worden bediend.
- De kabeltaket is niet geschikt voor transport van hete en/of gesmolten massa's. Bovendien is de kabeltaket niet geschikt voor gebruik bij zeer lage temperaturen en in agressieve omgevingsvoorwaarden.
- Als het product een gewicht niet kan optillen, mag u de schakelaar niet meer bedienen. Het gewicht is dan groter dan de max. draagkracht.
- Niet overbeladen! Gebruik nooit 2 of meer elektrische lieren om één en hetzelfde voorwerp op te tillen.
- Onderneem geschikte maatregelen tegen een elektrische schok, vermijd bijv. contact met geaarde metalen oppervlakken of vocht.
- Draag tijdens de werkzaamheden noodzakelijke veiligheidskleding, gehoorbescherming en haarbescherming, evenals schoenen met een antislip zool.
- Draag tijdens de werkzaamheden geen sieraden die verstrikt kunnen raken in bewegende delen van het product.
- Zware voorwerpen alleen verticaal optillen. Gebruik de kabeltaket niet om voorwerpen over de vloer te trekken.
- Bescherm het product tegen vorst en kou.
- Gebruik het product uitsluitend in een gematigd klimaat.
- Gebruik het product niet in regen of tijdens onweer. Het apparaat is alleen geschikt voor gebruik in ruimten en niet onder slechte omstandigheden in de open lucht.
- Controleer voor het begin van de werkzaamheden of de staalkabel juist op de rol zit.
- Rok nooit de complete kabel van de rol. Laat minstens 3 complete kabelomwindingen op de rol om het aansluitpunt van de staalkabel niet te beschadigen.
- Het maximale gewicht van de staalkabel moet in acht worden genomen. Alleen de aan de lier vermelde draagkracht en niet aan de haak is van doorslaggevend belang.
- Zware voorwerpen niet te lang laten hangen omdat dit de onderdelen overmatig belast en een gevaar voor ongevallen vormt.
- Als de staalkabel versleten is, dient u deze door een vakkundige werkplaats door een gelijkwaardige kabel te laten vervangen. (zie de afbeelding in hoofdstuk "Onderhoud" ter illustratie).

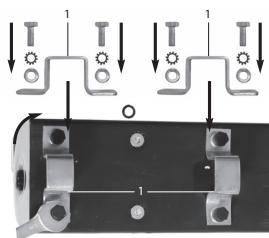
7. Bedieningselementen



- | | | | |
|----|--------------------------------------|----|-------------------------------------|
| 1 | Montagebeugel | 2 | Motor |
| 3 | Kabel voor de afstandsbediening | 4 | Regelleiding |
| 5 | Stroomkabel met stekker | 6 | Druktoets omlaag |
| 7 | Druktoets omhoog | 8 | Afstandsbediening |
| 9 | Noodstopshakelaar | 10 | Haak |
| 11 | Uitschakelgewicht | 12 | Staalkabel |
| 13 | Hendel van de stopshakelaar (omhoog) | 14 | Hendel voor eindschakelaar (omlaag) |
| 15 | Trommel | 16 | Bevestigingsgat voor de haak |
| 17 | Geleiderol | 18 | Lasthaak |

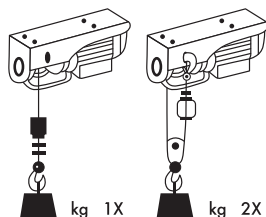
8. Aansluiting en montage

a) Functie als eenvoudige lier

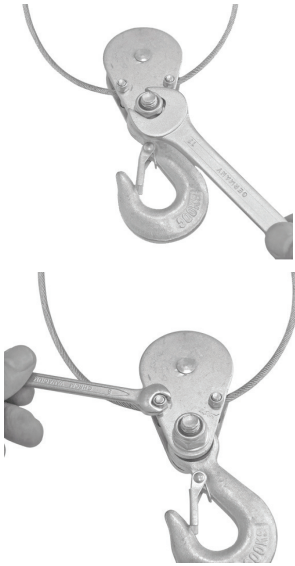


De kabeltakel heeft 2 montagebeugels (1), waarmee hij aan een vierkante buis kan worden bevestigd. De afmetingen van de arm van vierkante buis moet in overeenstemming met de grootte van de montagebeugel zijn. De armen moet de dubbele nominale last kunt dragen. Wij raden u aan contact op te nemen met een gekwalificeerd technicus om de nauwkeurige bevestigingsparameters te bepalen. Alle schroeven moeten vast worden aangedraaid. Voor de ingebruikname moet een gekwalificeerde technicus de verankering van de arm controleren.

b) Functie als lier



- De kabeltakel wordt geleverd met een geleiderol (17) en een lasthaak (18) als toebehoor. Bij deskundige gebruik kan de kabeltakel zo worden gemonteerd dat hij bij een gelijkblijvend motorvermogen de dubbele belasting kan tillen. De gebruikte staalkabels moeten geschikt zijn voor de totale last.
- De last wordt bij gebruik van de geleiderol met behulp van de omgeleide staalkabel opgetild. De kabeltakel kan zodoende als lier de dubbele last tillen. De gemonteerde haak (10) moet in het bevestigingsgat (16) van de behuizing worden gehaakt.
- Monteer geleiderol (17) en de lasthaak (18) op de manier zoals weergegeven op de afbeelding. Demonteer eerst de lasthaak (verwijder de drie schroeven).
- Voer de staalkabel over de rol en schroef de lasthaak en de zijdelen weer vast. Draai de schroeven eerst met de hand vast. De draagkabel moet soepel lopend gepositioneerd worden tussen de zijdelen van de geleiderol.



- Draai eerst de grote bevestigingsschroef van de lasthaak (18) vast met de moer. Daarna draait u de twee schroeven en moeren vast. Draai alleen zo stevig vast, dat de geleiderol ongehinderd kan draaien.
- Gebruik de passende sleutel of aanvullend gereedschap voor tegenhouden: De schroefkop wordt vastgehouden, de tweede op de moerkant met de andere hand vastgedraaid.
- Voorzichtig! Klem de staalkabel niet vast met de zijwanden waardoor hij beschadigd kan raken. Hij moet precies in de geleidegroef van de rol liggen.

c) Aansluiting

- Zeker het stopcontact waaraan de kabeltakel wordt aangesloten met een 10 A zekering of een 10 A aardlekschakelaar (FI-schakelaar), om het stroomcircuit te beschermen.
- Sluit de stroomkabel met stekker aan op een geschikt stopcontact of verlengkabel met stekkeraansluiting.
- Het product is na correcte montage en de elektrische aansluiting gereed voor gebruik.

9. Ingebruikname



Neem voor de ingebruikname de volgende instructies in acht!

- Lees de gebruiksaanwijzing voordat u de kabeltakel gebruikt.
- Voer instellingen aan het apparaat alleen uit als de stekker uit het stopcontact is getrokken.
- De levensduur van de kabeltakel bedraagt ca. 8000 cycli (behalve aan slijtage onderhevige onderdelen). Als de kabeltakel ca. 8000 cycli heeft doorlopen, moeten alle mechanische onderdelen gecontroleerd en gereviseerd worden.
- Zorg ervoor dat de bediener weet hoe het product werkt, hoe het moet worden bediend en de noodzakelijke kennis heeft over de in acht te nemen veiligheidsmaatregelen tijdens de werkzaamheden.

- Als de kabelrem tijdens het werk uitvalt en de last snel naar beneden glijdt, dient u direct op de noodstopshakelaar (9) te drukken. Gebruik de noodstopshakelaar (9) om het kabeltakel in ieder geval van gevaar direct uit te schakelen. Om de noodstopshakelaar na een noodstop te resetten, draait u diens knop in de richting van de pijl.
- Het nominale vermogen van de machine varieert niet met de positie van de belasting.
- Controleer het frame, de staalkabel, de haak en de elektrische componenten op mogelijke transport- of andere beschadigingen.
- De kabeltakel is niet geschikt voor continu gebruik. De modus is: Bedrijf met periodieke uitschakeling zonder inachtneming van het aanloopmoment. Modus S3 - 20% - 10 minuten: S3 = bedrijf met periodieke uitschakeling zonder inachtneming van het aanloopmoment. Dit betekent dat gedurende een periode van 10 minuten de maximale gebruiksduur slechts 20% van de referentieperiode (2,0 minuten) mag bedragen.
- Hefafstandbegrenzing: Eindschakelaar schakelt bij bereiken van de bovenste of onderste eindpositie de motor van de staalkabel/lasthaak direct uit.

10. Bediening

a) Vooraankondiging



Let op! Verwijder voor de eerste ingebruikname de tape van de op de trommel (15) opgerolde staalkabel (staaldraad). Dit is bedoeld als transportbeveiliging.

- De waarde van de A-gewogen geluidsemisatie op de positie van de gebruiker is kleiner dan 75 dB.
- De voedingsspanning moet $230\text{ V} \pm 10\%$, $50\text{ Hz} \pm 1\%$ bedragen.
- De kabeltakel dient bij omgevingstemperaturen tussen 0°C tot 40°C en relatieve luchtvochtigheid onder 85% te worden gebruikt. De hoogte boven zeeniveau bedraagt max. 1000 m.
- Bij transport en opslag mag de temperatuur tussen -25°C en 55°C bedragen. De maximaal toegestane temperatuur mag niet meer dan 70°C bedragen.
- Let erop dat u de last van de grond met de geringste snelheid optilt. De kabel dient altijd strak te worden gehouden totdat de last wordt opgetild.
- De motor (2) van de kabeltakel is voorzien van een thermostaatschakelaar. Tijdens het gebruik van de kabeltakel kan deze dus mogelijk het stoppen van de motor (2) veroorzaken; deze start weer automatisch zodra hij is afgekoeld.
- Laat geen hangende lasten zonder toezicht zonder de juiste veiligheidsmaatregelen te hebben genomen.
- Gebruik de stop/eindschakelaar (13/14) niet als routine stopstelsel. Deze is alleen bestemd als stopmogelijkheid voor noodgevallen. Controleer dat bij de montage of het gebruik de kleine pen voor de hendel van de stopshakelaar (omhoog) (13) altijd correct in zijn boorgat van de aandrijving zit. Verlies hem niet!
- Voordat u begint dient u ervoor te zorgen, dat de staalkabel (12) correct op de trommel (15) is gewikkeld en de afstand tussen de windingen kleiner is dan de staalkabel (zie afbeelding in het hoofdstuk "b) Gebruik" onder het kopje bediening).
- Zorg ervoor dat de lading volgens voorschrift aan de haak (10) resp. bij gebruik als lier de lasthaak (18) gezekerd is en houdt altijd afstand tot de last en de staalkabel (12).

b) Gebruik

→ Draag bij voorkeur veiligheidshandschoenen tijdens het bedienen van het product.

- Controleer voordat u aan het werk gaat de functionaliteit van de schakelaar.
- Controleer of de noodstopshakelaar (9) is ingedrukt. Als dit het geval is, draait u het rode bovendeel van de noodstopshakelaar in de richting van de pijl om hem te ontgrendelen.
- Druk op de drukknop omhoog (7) voor het tillen van de last.
- Druk op de drukknop omlaag (6) voor het laten zakken van de last.
- Druk eventjes op de drukknop omhoog (7) om het doorhangen van de staalkabel te compenseren. Houd indien nodig de staalkabel strak en geleid met de hand. Til dan pas de last op. Gebruik altijd geschikte handschoenen: Leid de staalkabel nooit met blote handen en laat het niet door de handen glijden!
- De last dient met de geringst mogelijke snelheid van de vloer te worden opgetild. De kabel dient strak gespannen zijn, als de last wordt opgetild.
- Concentreer u tijdens uw werkzaamheden met de kabeltakel volledig op de werkzaamheden en laat u niet afleiden.
- Laat geen hangende lasten zonder toezicht zonder de juiste veiligheidsmaatregelen te hebben genomen. Zeker het bereik onder en rondom de last door geschikte blokkeermaatregelen.
- Gebruik de eindschakelaars (13/14) niet als comfortabel stopsysteem. Deze eindschakelaars zijn alleen bestemd als stopsysteem voor noodgevallen.
- Voordat u begint dient u ervoor te zorgen dat de staalkabel (12) juist om de trommel (15) is gewikkeld en de afstand tussen de windingen kleiner is dan de staalkabel is (zie afbeeldingen). De wikkelingen moeten altijd direct naast elkaar liggen en niet over elkaar heen of met een te grote afstand liggen.



fout



fout



goed

→ Het is raadzaam om de staalkabel bij het op- en afrollen zonder belasting eventueel met de hand strak te houden, om altijd correcte wikkelingen op de rol te garanderen. Gebruik altijd geschikte handschoenen: Leid de staalkabel nooit met blote handen en laat het niet door de handen glijden!

- Zorg ervoor dat de lading correct aan de haak (10) resp. bij gebruik als lier aan de geleiderol (17) is gezekerd. Houd altijd afstand tot de last en de staalkabel (12).
- Hendel van de stopshakelaar (omhoog) (13): Als de maximale tilhoogte is bereikt, drukt het uitschakelgewicht (11) de hendel van de stopshakelaar (omhoog) (13) naar boven. Hierdoor wordt een eindschakelaar gedrukt, de motor uitgeschakeld en de last kan niet verder worden opgetild.
- Hendel voor de eindschakelaar (omlaag) (14): Als de last de laagst mogelijke positie heeft bereikt, wordt een tweede eindschakelaar geactiveerd, die het verder dalen van de last voorkomt. Deze eindschakelaar zou ook het gebruik van de kabeltakel in verkeerde richting voorkomen (haak beweegt zich in tegengestelde richting van de op de bedieningsschakelaar weergegeven richting).
- Als de noodstopshakelaar (9) wordt geactiveerd, stopt de kabeltakel. In noodgevallen direct de noodstopshakelaar (9) activeren om de kabeltakel uit te schakelen. De bediening van de kabeltakel is niet meer mogelijk, nadat de noodstopshakelaar (9) is geactiveerd. De noodstopshakelaar (9) moet eerst weer worden ontgrendeld (in de richting van de pijl draaien).

- De motor (2) van de kabeltakel is voorzien van een thermostaatschakelaar. Deze overbelastingsbeveiliging voorkomt oververhitting van de motor. Tijdens het gebruik van de kabeltakel kan het stoppen van de motor (2) als gevolg van te hoge warmte voorkomen. Het gebruik bij fel zonlicht op de behuizing kan leiden tot voortijdige uitschakelen door verhitting. Wacht na elke uitschakeling een poosje. De motor start automatisch zodra hij voldoende is afgekoeld.

11. Reiniging en onderhoud



Gebruik in geen geval agressieve reinigingsmiddelen, reinigingsalcohol of andere chemische producten omdat de behuizing beschadigd of de werking zelfs belemmerd kan worden.

- Verbreek voor iedere reiniging de verbinding met de stroombron. Trek de stekker uit het stopcontact!
- Reinig het apparaat na ieder gebruik. Reinig het apparaat regelmatig met een vochtige doek en een reinigingsmiddel (zeep of afwasmiddel). Zorg ervoor dat er geen water in het apparaat binnendringt.
- Houd beveiligingen, ventilatiesleuven en de motorbehuizing vrij van stof en vuil.
- Wrijf het apparaat af met een schone doek of blaas het met perslucht op lage druk schoon.

12. Onderhoud

a) Algemeen

- Laat het product alleen door gekwalificeerd personeel en alleen met originele reserveonderdelen repareren. Dit zorgt ervoor dat de veilige werking blijft behouden.
- Opgelet! Zorg ervoor dat het product stroomvrij is (niet is aangesloten op het stroomnet) als de machine wordt onderhouden.
- Controleer periodiek de correcte werking van de eindschakelaar van de kabeltakel, minstens één keer per jaar of na minstens 20 uur totale gebruiksduur.

→ Een cyclus komt overeen met één keer optillen en laten zakken van een last. Een periodieke controle betekent dat u na 100 cycli een controle moet uitvoeren.

- Om een controle uit te voeren gaat u als volgt te werk. Als de kabel de maximale hoogte bereikt, moet de hendel van de stopschakelaar (omhoog) (13) worden bediend, om de motor (2) te stoppen. Voer de test altijd zonder last uit.
- Als de staalkabel (12) zo ver mogelijk is afgerold, wordt de hendel voor eindschakelaar (omlaag) (14) bediend. De motor (2) moet nu stoppen.
- Controleer periodiek de stroomkabel (5) en de regelleiding (4).
- Controleer alle 1000 cycli, of de schroeven van montagebeugel (1) en de geleiderol (17) goed vastzitten.
- Controleer alle 1000 cycli, of de haken (10/18) en de geleiderol (17) in goede staat zijn.
- Smeer de staalkabel (12), geleiderol (17), aandrijving, lagere en haken (10/18) regelmatig na 200 cycli met vet.

- Smeer de liertrommelas, aandrijving en lager elk half jaar.
- Controleer alle 1000 cycli aan slijtage onderhevige onderdelen zoals: Kabel, ketting, haken, banden en remblokken.
- Controleer voor ieder gebruik van de kabeltakel of de noodstopsschakelaar (9) en drukknoopp (6/7) zich in een feilloze staat bevinden.
- Controleer alle 1000 cycli het remsysteem. Als de motor (2) vreemde geluiden maakt of het nominale draagvermogen niet kan optillen is het mogelijk, dat het remsysteem gereviseerd moet worden:
 - Vervang beschadigde of versleten onderdelen en bewaar de bijbehorende onderhoudsdocumentatie.
 - Voor ongeplande instandhoudingswerkzaamheden kunt u contact opnemen met een geautoriseerd servicecenter.

b) Instandhouding

- Controleer de takel regelmatig, minstens 1 x per jaar op slijtage.



Alle 30 cycli moet overeenkomstig de afbeelding gecontroleerd worden, of zich de gehele staalkabel (12) in een goede staat bevindt. Als losse draden gebroken of deels beschadigd zijn, moet de staalkabel door vervangen door een ander staalkabel dat voldoet aan de technische gegevens.

Controleer regelmatig of de staalkabel in goede staat is. Bij schade en slijtageverschijnselen aan de staalkabel, zoals bijv. weergegeven in de afbeelding, moet deze worden vervangen in een servicewerkplaats.

- Controleer regelmatig de vaste montage van de bevestigingsschroeven, de klemmen en de vertragingskoppeling.
- Controleer regelmatig de toestand en de vaste montage van de schroefmoeren voor de klemmen van de staalkabel.
- Controleer regelmatig de veiligheidsschakelaars en inschakelknop van de motor op correcte werking.
- Controleer regelmatig of alle bewegende onderdelen zoals haken, trommelas, aandrijving, as, enz. goed gesmeerd resp. geolied zijn.

13. Opslag

- Sla het product en diens toebehoor op een donkere, droge en vorstvrije plek op als u het niet gebruikt. Houd rekening met het toegestane opslagtemperatuur zoals aangegeven in de technische gegevens.
- Bewaar het product zo mogelijk in de originele verpakking.

14. Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De motor start niet bij ingedrukte schakelaar.	<p>De stekker zit niet in het stopcontact.</p> <p>Kabels zijn beschadigd/ onderbroken.</p> <p>De schakelaar is defect.</p> <p>De condensator is defect.</p> <p>Een eindschakelaar is niet gereset of er is sprake van een storing.</p> <p>De thermische beveiliging is geactiveerd.</p> <p>Een draad van de thermische beveiliging is onderbroken.</p>	<p>Steek de stekker in het stopcontact.</p> <p>Controleer de kabel en de stekker op beschadigingen of losse verbindingen en sluit de verbindingen indien nodig opnieuw aan.</p> <p>De schakelaar moet worden vervangen of gerepareerd.</p> <p>De condensator moet worden vervangen.</p> <p>Controleer de eindschakelaar en vervang deze indien nodig.</p> <p>Wacht totdat het product is afgekoeld.</p> <p>Vervang de thermische beveiliging.</p>
De drukknoppen (6/7) zijn geactiveerd. De motor maakt lawaai. De last wordt echter niet opgetild.	<p>De ter beschikking staande spanning is te gering.</p> <p>De condensator is beschadigd.</p> <p>De rem is niet volledig geopend.</p>	<p>Werk met de juiste voeding.</p> <p>Gebruik een stroomvoorziening met de juiste parameters.</p> <p>De condensator moet worden vervangen.</p> <p>Laat het product repareren door een specialist.</p>
In stroomloze toestand houden de remmen niet en de last valt/glijdt lager/naar beneden.	<p>De spleet tussen trommel en remschijf is te groot.</p> <p>De remveer is gebroken.</p> <p>De remtrommel is vast.</p> <p>De remschijf is verontreinigd.</p>	<p>Laat het product repareren door een specialist.</p>
De geluiden tijdens het gebruik nemen toe.	<p>Onvoldoende smering.</p> <p>Het tandwiel en de lagers zijn versleten na langdurig gebruik.</p> <p>Verkeerd geïnstalleerd, of gedeukt.</p>	<p>Smeer het product overeenkomstig de onderhoudsinstructies. Laat tandwielen en lagers vervangen.</p> <p>Controleer de installatie.</p>

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De motor heeft een te hoge spanning.	Aarding niet gestoord of niet geaard.	Controleer de aarddraden en verbind deze indien nodig correct.
	Interne draden komen in aanraking met metalen onderdelen van de behuizing.	Controleer alle interne bedradingen en verbind deze indien nodig correct.
Eindschakelaars werken niet.	Een eindschakelaar (13/14) is defect.	Schakel de kabeltaket uit.
	Een eindschakelaar (13/14) is geblokkeerd.	Controleren, repareren en vervang indien nodig de eindschakelaar.

15. Verwijdering



Alle elektrische en elektronische apparatuur die op de Europese markt wordt gebracht, moet met dit symbool zijn gemarkeerd. Dit symbool geeft aan dat dit apparaat aan het einde van zijn levensduur gescheiden van het ongesorteerd gemeentelijk afval moet worden weggegooid.

Iedere bezitter van oude apparaten is verplicht om oude apparaten gescheiden van het ongesorteerd gemeentelijk afval af te voeren. Eindgebruikers zijn verplicht oude batterijen en accu's die niet bij het oude apparaat zijn ingesloten, evenals lampen die op een niet-destructieve manier uit het oude toestel kunnen worden verwijderd, van het oude toestel te scheiden alvorens ze in te leveren bij een inzamelpunt.

Distributeurs van elektrische en elektronische apparatuur zijn wettelijk verplicht om oude apparatuur gratis terug te nemen. Conrad geeft u de volgende **gratis** inlevermogelijkheden (meer informatie op onze website):

- in onze Conrad-filialen
- in de door Conrad gemaakte inzamelpunten
- in de inzamelpunten van de openbare afvalverwerkingsbedrijven of bij de terugnamesystemen die zijn ingericht door fabrikanten en distributeurs in de zin van de ElektroG

Voor het verwijderen van persoonsgegevens op het te verwijderen oude apparaat is de eindgebruiker verantwoordelijk.

Houd er rekening mee dat in landen buiten Duitsland andere verplichtingen kunnen gelden voor het inleveren van oude apparaten en het recyclen van oude apparaten.

16. Technische gegevens

a) Bestelnr. 1550315

Bedrijfsspanning.....	230 V/AC, 50 Hz
Primair vermogen	2,18 A
Vermogensopname	max. 500 W
Beschermingsniveau	IP54
Nominaal draagvermogen	125/250 kg (zonder/met geleiderol)
Hefhoogte	12/6 m (zonder/met geleiderol)
Nominale snelheid	8/4 m per min.
Staalkabel lengte	12 m
Diameter van de staalkabel	3,0 mm
Gebuiksvoorwaarden	-20 tot +40 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Opslagcondities	-20 tot +55 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Afmetingen (l x b x h).....	345 x 128 x 131 mm
Gewicht.....	10 kg

b) Bestelnr. 1553741

Bedrijfsspanning.....	230 V/AC, 50 Hz
Primair vermogen	4,4 A
Vermogensopname	max. 1000 W
Beschermingsniveau	IP54
Nominaal draagvermogen	200/400 kg (zonder/met geleiderol)
Hefhoogte	18/9 m (zonder/met geleiderol)
Nominale snelheid	8/4 m per min.
Staalkabel lengte	18 m
Diameter van de staalkabel	4,0 mm
Gebuiksvoorwaarden	-20 tot +40 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Opslagcondities	-20 tot +55 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Afmetingen (l x b x h).....	380 x 147 x 143 mm
Gewicht.....	16,8 kg

c) Bestelnr. 1553742

Bedrijfspanning	220 - 240 V/AC, 50 Hz
Primair vermogen	4,6 A
Vermogensopname	max. 1050 W
Beschermingsniveau	IP54
Nominaal draagvermogen	300/600 kg (zonder/met geleiderol)
Hefhoogte	18/9 m (zonder/met geleiderol)
Nominale snelheid	8/4 m per min.
Staalkabel lengte	18 m
Diameter van de staalkabel	4,5 mm
Gebruiksvoorwaarden	-20 tot +40 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Opslagcondities	-20 tot +55 °C, 0 – 90 % relatieve luchtvochtigheid (niet condenserend)
Afmetingen (l x b x h).....	380 x 147 x 143 mm
Gewicht.....	17,4 kg

17. Conformiteitsverklaring (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau verklaart hierbij dat dit product (YT-125/250, YT-200/400, YT-300/600-AW) voldoet aan:

Richtlijn inzake elektromagnetische compatibiliteit 2014/30/EU

Richtlijn inzake machines 2006/42/EG

AfPS GS 2019:01 PAK

Richtlijn inzake de beperking van gevaarlijke stoffen 2011/65/EU

→ De volledige tekst van de EG-conformiteitsverklaring staat als download via het volgende internetadres ter beschikking:
www.conrad.com/downloads

Selecteer een taal door op het vlagsymbool te klikken en vul het bestelnummer van uw product in het zoekveld in. Aansluitend kunt u de EU-conformiteitsverklaring downloaden in pdf-formaat.

(D) Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

(GB) This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited. This publication represent the technical status at the time of printing.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

(F) Ceci est une publication de Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Cette publication correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

(NL) Dit is een publicatie van Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilmung of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. De publicatie voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.